

# Engadiner Post

## POSTA LADINA

Amtliches Publikationsorgan der Region Maloja und der Gemeinden Sils, Silvaplana, St. Moritz, Celerina, Pontresina, Samedan, Bever, La Punt Chamues-ch, Madulain, Zuoz, S-chanf, Zernez und Scuol. Informationsmedium der Regionen Bergell, Oberengadin, Engiadina Bassa, Samnaun und Val Müstair.

**Litteratura** Illa publicaziun «Le cinque ave» descriva l'istoricra ed anteriura cusgliera naziunala Silva Semadeni l'istorgia da tschinch duonnas puschlavinias emigradas e tuornadas in patria. **Pagina 8**

**Eisstocksport** Der ES Sur En wird Vize-Schweizermeister im Eisstock-Mannschafts-Zielwettbewerb in Frauenfeld. Zudem wird Orlando Bass Schweizermeister bei den Junioren im Zielwettbewerb. **Seite 11**



blog.engadin.online

«Brieftaube statt  
Mobiltelefon»

NEUER  
BLOG!

## Grosser Einsatz für die kleinen Patienten



Die EP/PL warf einen Blick in die Pädiatrie und Kinderarztpraxis des Spitals Oberengadin in Samedan. Wie der Arbeitsalltag dort aussieht, auf Seite 3. Foto: Denise Kley

## Grünes Licht für Anlässe

Die warmen Temperaturen über die Festtage haben bei diversen Organisatoren von Anlässen für Sorgenfalten gesorgt. Doch jetzt sieht es gut aus.

RETO STIFEL

An diesem Wochenende startet der Trainingsbetrieb für die Bob- und Skeleton-WM auf dem Olympia-Bohrun St. Moritz-Celerina. Am Dienstag ist dann die offizielle Eröffnungsfeier. «Die Bahn präsentiert sich in einem hervorragenden Zustand», sagt OK-Präsident Reto Matossi wenige Tage vor dem Grossanlass. Ein grosser Wermutstropfen: Über die Festtage konnten aufgrund der zu warmen Temperaturen kaum Gästefahrten durchgeführt werden, diese Einnahmen werden am Saisonende in der Betriebsabrechnung des Bohruns fehlen.

Ein Aufatmen geht auch durch die Reihen der Organisatoren des Klassisch-Langlaufrennens La Diagonela am Samstag. Über 1200 Teilnehmende werden auf einer der verschiedenen Strecken an den Start gehen. Die dünne Schneedecke hat allerdings dazu geführt, dass die Strecke durch den Stazerwald bis nach St. Moritz nicht gelaufen werden kann. Und diese Woche haben auch die ersten Aufbauarbeiten auf dem St. Moritzersee begonnen. Das ist eine gute Kunde für die Organisatoren des Polo-Weltcups vom 27. bis 29. Januar. Nachdem am Mittwoch noch einmal Eismessungen stattgefunden haben, ist die Durchführung des Anlasses nun definitiv bestätigt.

### Zwei Erzrivalen auf dem Eis

**Eishockey** Die Rivalität zwischen den beiden englischen Universitäten Oxford und Cambridge besteht schon seit deren Gründung vor über 800 Jahren. Einer ihrer jüngsten Wettkämpfe entstand 1885 auf dem gefrorenen St. Moritzersee in Form eines Eishockeyspiels. Die Wettkämpfe fanden weiterhin regelmässig in der Schweiz statt, bis im Jahr 1923 der Spengler Cup in Davos entstand. Nun bereiten sich die Teams in Zuoz für die 106. Austragung des Cups vor. (ta)

Seite 20

### Veränderungen in der Celeriner Hotellerie

**Celerina** Bei der Hotellerie in Celerina kommt es in nächster Zeit zu verschiedenen Änderungen. So möchten die Besitzer des Hotels Arturo, eine fünfköpfige Erbgemeinschaft, das Hotel gerne verkaufen. Ob es in der heutigen Form weiterbetrieben wird, ist offen und hängt im Wesentlichen von den Absichten der Käuferschaft ab. Das Gleiche gilt für das Restaurant Veltliner Keller. Der Betrieb, welcher auch verschiedene Zimmer angeboten hatte, ist verkauft worden und seither geschlossen. Für das Hotel Misani, welches schon seit ein paar Jahren leer steht, hat die Gemeinde eine Abbruchverfügung erlassen. Schliesslich wird auch das kleine Hotel Garni Trais Fluors auf Ende der Saison schliessen. Aus den Hotelzimmern soll eine WG für junge Leute entstehen. (rs)

Seite 5

### La famiglia suot la lampa

**Dis dal film** Id es ün dals purtrets cuntshaints chi muossa la famosa famiglia d'artists dals Giacomettis da Stampa in tuorn üna maisa. Insè vaivan Giovanni ed Annetta Giacometti be quatter uffants (Alberto, Diego, Ottilia e Bruno), ma il bap ha güsta disegnà ün'intera brajada da kindels intuorn maisa. Il purtret da la famiglia Giacometti – «La lampada» – vain eir muossa i'l nouv film «I Giacometti» da la cineasta engiadinaisa Susanna Fanzun. Il film quinta l'istorgia da quista famiglia extraordinaria in Bergiaglia, el metta apunta tuot las ses persunas «suot la lampa». Susanna Fanzun po muossar seis film da kino da var 100 min quista gövgia saira als Dis da film da Soluturn – sco premiera mundiala. Il film es eir nominà insembel cun set oters pel premi dal public dal festival. (fmr/dat)

Pagina 7

### Üna visita in stalla pro Bibi Vaplan

**Popcorn-Opera** Avant bod trais ons ha cumanzà Bibi Vaplan cun seis proget multidisciplinary, la Popcorn-Opera. Quist proget cuntogna chanzuns, videos, cudeschs, gös e perfin ün viadi sülla glüna. Duos acturs da la Popcorn-Opera sun eir ils duos bouvins Roccobello e Leon. Cun ün'acziun tuottafat speciala as pudaiva cumprar vitas pels bouvins e tils salvar uschè dal bacher. Daspò ses ons viva la musicista engiadinaisa Bibi Vaplan a Lumbrin in Surselva. In seis atelier illa chasa da scoula sviluppa la musicista ed artista seis progets. A Lumbrin vivan eir ils duos bouvins, cha l'artista ha surtut dal pair Bistgaun Capaul. El ha eir muossa a Bibi Vaplan ils dovairs e las lezchas sco possessura d'armaints. La FMR ha visita l'artista engiadinaisa. La premiera da la Popcorn-Opera varà lö in november 2023. (nba)

Pagina 9

Anzeige

**16. OUT OF THE BLUE'S FESTIVAL**  
SAMEDAN  
20. & 21. JAN. '23  
INTERNATIONAL BLUES  
LIVE ON STAGE

FOOD ON THE SPOT BY PLAN-B KITCHEN  
FOR TICKETS & MORE INFORMATION  
WWW.SAMEDANBLUES.CH





St. Moritz

**Baugesuch**

In Anwendung von Art. 45 Raumplanungsverordnung für den Kanton Graubünden (KRVO) wird folgendes Baugesuch öffentlich bekannt gegeben:

**Bauherrschaft**

Politische Gemeinde St. Moritz  
Via Maistra 12  
7500 St. Moritz

**Projektverfasser/in**

Politische Gemeinde St. Moritz  
Via Maistra 12  
7500 St. Moritz

**Bauprojekt**

Abbruch und Wiederaufbau Unterstand für Kranpitsche

Gesuche für koordinationspflichtige Zusatzbewilligungen:

- H2: Brandschutzbewilligung

**Baustandort**

Via Palüd, God Spuondas Sur

**Parzelle(n) Nr.**

1553

**Nutzungszone(n)**

Lagerplatzzone God Spuondas

**Auflageort**

Rathaus St. Moritz  
Bauamt (3. OG)  
Via Maistra 12  
7500 St. Moritz

**Öffnungszeiten Montag – Freitag:**

Vormittags: 08.30 Uhr – 11.30 Uhr

Nachmittags: 14.00 Uhr – 16.00 Uhr

Donnerstagnachmittag: 14.00 Uhr – 18.00 Uhr

**Auflagezeit / Einsprachefrist**

ab 19. Januar 2023 bis und mit 08. Februar 2023 (20 Tage)

**Einsprachen sind zu richten an**

Gemeindevorstand St. Moritz  
Rathaus  
Via Maistra 12  
7500 St. Moritz  
St. Moritz, 13. Januar 2023  
Im Auftrag der Baubehörde  
Bauamt St. Moritz

**Engadiner Post**

POSTA LADINA

Generalanzeiger für das Engadin  
Erscheint: Dienstag, Donnerstag und Samstag  
Auflage: 7019 Ex. (Print/Digital), Grossauflage 17 634 Ex. (WEMF 2022)  
Im Internet: www.engadinerpost.ch

**Redaktion St. Moritz:**

Tel. 081 837 90 81, redaktion@engadinerpost.ch  
Via Surpunt 54, 7500 St. Moritz

**Redaktion Scuol:**

Tel. 081 861 60 60, postaladina@engadinerpost.ch  
Bagnera 198, 7550 Scuol

**Inserate:**

Tel. 081 837 90 00, werbemarkt@gammetermedia.ch

**Abo-Service:**

Tel. 081 837 90 00, abo@engadinerpost.ch

**Verlag:**

Gammeter Media AG  
Tel. 081 837 90 00, verlag@gammetermedia.ch

**Verlegerin:** Martina Flurina Gammeter

Chefredaktor: Reto Stiffl  
Verlagsleiterin: Myrta Fasser

Redaktion Engadiner Post: Jon Duschletta (jd), Denise Kley (dk),  
Marie-Claire Jur (mcj), Daniel Zaugg (dz), Bettina Gugger (bg),  
Tiago Almeida (ta), Praktikant

Redaktion Posta Ladina: Nicolo Bass (nba), Stv. Chefredaktor  
Produzent: Reto Stiffl (rs)

Technische Redaktion: Andi Matossi (am)

Korrektorat: Birgit Eisenhut (be)

Online-Verantwortliche: Denise Kley (dk)

Freie Mitarbeiter: Ursula Rauschenbach-Dallmaier (urd),  
Stephan Kiener (skr), Katharina von Salis (kvs)

**Korrespondenten:**

Giancarlo Cattaneo (gcc), Romedi Arquint, Sabrina von Elten (sve),  
Ema Romeril (ero), Ester Mottini (em), Birgit Eisenhut (be)

**Agenturen:**

Schweizerische Depeschagentur (Keystone/SDA)  
Fundaziun Medias Rumantschas (FMR)

**Inserate:**

Gammeter Media Werbemarkt, Via Surpunt 54, 7500 St. Moritz  
Telefon 081 837 90 00

E-Mail: werbemarkt@gammetermedia.ch

**Abonnementspreise Print+ (Digital und Print):**

Inland: 1 Mt. Fr. 26.- 6 Mte. Fr. 140.- 12 Mte. Fr. 255.-

**Abonnementspreise Ausland:**

1 Mt. Fr. 41.- 6 Mte. Fr. 215.- 12 Mte. Fr. 435.-

**Abonnementspreise Digital**

Inland: 1 Mt. Fr. 20.- 6 Mte. Fr. 118.- 12 Mte. Fr. 215.-

Alle Preise inkl. MwSt.

Ferienumleitungen innerhalb der Schweiz sind gratis, ins Ausland mit  
Portoverrechnung.



St. Moritz

**Teilrevision Gesetz betreffend die Schifffahrt auf den Seen der Gemeinde St. Moritz (Bootsgesetz)****Inkrafttreten**

Die vom Gemeinderat am 24. November 2022 beschlossene Teilrevision des Bootsgesetzes ist auf das Beschlussdatum in Kraft getreten. Folgende Bestimmungen im Bootsgesetz sind neu oder geändert worden:

- Art. 4a Pilotversuche für die Bootsfischerei (neu)

- Art. 10 Nautische Veranstaltungen (Titel ergänzt)

- Art. 16 Strafbestimmungen (neu Gemeinderat in Abs. 3)

- Art. 17 Rechtsmittel (gestrichen)

Der Gesetzestext kann bei der Gemeinde bezogen oder auf der Homepage der Gemeinde ([www.gemeinde-stmoritz.ch](http://www.gemeinde-stmoritz.ch)) heruntergeladen werden.

Gemeinde St. Moritz

St. Moritz, 19. Januar 2023

**Teilrevision Schulgesetz der Gemeinde St. Moritz****Inkrafttreten**

Die vom Gemeinderat am 24. November 2022 beschlossene Teilrevision des Schulgesetzes ist auf das Beschlussdatum in Kraft getreten. Folgende Bestimmungen im Schulgesetz sind geändert worden:

- Art. 1 Geschlechterbezeichnung (gestrichen)

- Art. 9 Talentschule, Talentklassen (Kandidatinnen und Kandidaten)

- Art. 19 Aufhebung bisherigen Rechts (Schulgesetz anstatt Schulverordnung)

- diverse Artikel (Schulkommission anstatt Schulrat)

- diverse Artikel (Schülerinnen und Schüler)

- diverse Artikel (Schulkommissionspräsidentin bzw. -präsident)

Der Gesetzestext kann bei der Gemeinde bezogen oder auf der Homepage der Gemeinde ([www.gemeinde-stmoritz.ch](http://www.gemeinde-stmoritz.ch)) heruntergeladen werden.

Gemeinde St. Moritz

St. Moritz, 19. Januar 2023



Zerneze

**Dumonda da fabrica 2023-001.000**

A basa da l'artichel 45 da l'ordinaziun davart la planisaziun dal territori (OPTGR) vain publichà la seguainta dumonda da fabrica:

**Patruna da fabrica**

Hotel Parc Naziunal SA

Il Fuorn 560

7530 Zerneze

**Proget da fabrica**

Renovaziun ed ingrondimaint sarinera pitschna

**Lö**

Il Fuorn, Zerneze

**Parcela**

911

**Zona**

zona ulteriur territori cumünal 3 ES3

**Temp da publicaziun Temp da protesta**

A partir dals 26.01.2023 fin e cun ils

14.02.2023

Ils plans sun exposts ad invista pro

l'administraziun da fabrica in Cul.

Recuors da dret public sun d'inoltrar in scrit a

la suprastanza cumünala

Zerneze, 26 schner 2023

La suprastanza cumünala



Madulain

**Öffentliche Mitwirkungsaufgabe kommunales räumliches Leitbild (KRL)**

Gestützt auf das Kapitel 5.1.2 des Kantonalen Richtplans (Siedlungsentwicklung nach innen und Abstimmung Verkehr) sowie in Anwendung von Art. 20 des kantonalen Raumplanungsgesetzes (KRG) findet zurzeit die öffentliche Mitwirkungsaufgabe des KRL Madulain statt. Das Leitbild dient als Orientierungsrahmen für künftige raumwirksame Entscheide und ist zugleich Grundlage für die in den kommenden 2 Jahren anstehende Überarbeitung der Nutzungsplanung (Ortsplanung) der Gemeinde.

**Auflageakten**

Kommunales räumliches Leitbild (KRL) der Gemeinde Madulain (Bericht mit Konzept- und Massnahmenplan) – Stand öffentliche Mitwirkungsaufgabe

**Auflagefrist (30-tägige Mitwirkungsaufgabe)**

Do., 19. Januar 2023 - Mo., 20. Februar 2023

**Auflageort / -zeit**

Gemeindeverwaltung Madulain, Chesa Cumünela, Via Suot 32, 7523 Madulain während der Schalterstunden oder nach telefonischer Vereinbarung 081 854 11 41.

Die Unterlagen sind zudem auf der Homepage der Gemeinde Madulain ([www.madulain.ch](http://www.madulain.ch)) einsehbar.

**Vorschläge und Einwendungen**

Während der Auflagefrist können interessierte Kreise und Einzelpersonen schriftlich Anmerkungen, Vorschläge, Einwendungen zum KRL (Stand Mitwirkung) an den Gemeindevorstand richten: Gemeindevorstand Madulain, Chesa Cumünela, Via Suot 32, 7523 Madulain per E-Mail: [info@madulain.ch](mailto:info@madulain.ch)

Die eingegangenen Stellungnahmen werden anschliessend durch den Gemeindevorstand geprüft und beantwortet und fliessen gegebenenfalls in das abschliessende Leitbild ein.

Madulain, 19. Januar 2023

Der Gemeindevorstand

**Für regionale Berichte ist die Redaktion dankbar.**

[redaktion@engadinerpost.ch](mailto:redaktion@engadinerpost.ch)

Anzeige

**Markt-Tipp****Das Laudinella steht für Kultur**

In den Hotels der Laudinella Group ist Kultur Programm. Laudinella ist Rätoromanisch und heisst auf Deutsch Lerche, der Singvogel. Ursprünglich als Singlager gegründet wurde, bietet das Haus heute gemäss einer Medienmitteilung den verschiedensten Künstlerinnen und Künstlern aus dem Engadin und der ganzen Welt eine Bühne.

In der Serie «Das Engadin leben. Menschen erzählen ihre persönliche Geschichte» plaudern Engadiner Persönlichkeiten wie Christian Jott Jenny oder Nora Saratz Cazin aus dem Nähkästchen. Fans des Festival da Jazz kommen im Laudinella das ganze Jahr auf ihre Kosten.

HOTEL LAUDINELLA

**Baupublikation**

Hiermit wird das vorliegende Baugesuch öffentlich bekanntgegeben:

**Grundeigentümer/Bauherr**

Ina ImmoBilia AG, Celerina

**Projekt/Vorhaben**

Änderungsgesuch Chesa Carina in Arvins inkl. PV-Indach-Anlage

**Parzelle**

77

**Architekt/Planer**

Ina ImmoBilia AG, Celerina

**Publikationsfrist**

19. Januar 2023 – 7. Februar 2023

**Beschwerdeinstanz**

Öffentlich-rechtliche Einsprachen sind innert 20 Tagen bei der Gemeinde einzureichen.

Die Pläne liegen auf der Gemeindekanzlei während der Auflagezeit zur Einsichtnahme auf.

Die Baubehörde

19.01.2023, La Punt Chamues-ch



La Punt Chamues-ch

**Publicaziun da fabrica**

Cotres vain publicheda la seguainta dumanda da fabrica:

**Proprietaria dal terrain/patrana da fabrica**

Ina ImmoBilia SA, Celerina/Schlarigna

**Proget/Intent**

Dumanda per müdamaints Chesa Carina in Arvins, incl. implaunt fotovoltaic integro l'! tet

**Parcela**

77

**Architect/planisatur**

Ina ImmoBilia SA, Celerina/Schlarigna

**Termin da publicaziun**

19 schner 2023 – 7 favrer 2023

**Instanza da recuors**

Recuors da dret public sun d'inoltrer infra 20 dis a la vschinauncha.

Ils plans sun exposts ad invista in chanzlia cumünela düraunt il termin d'exposiziun .

L'autorited da fabrica

19.01.2023, La Punt Chamues-ch



Celerina/Schlarigna

**Revision der Ortsplanung; Teilaufhebung Planungszone**

Der Gemeindevorstand Celerina/Schlarigna hat an seiner Sitzung vom 09. Januar 2023 gestützt auf Art. 21 des kantonalen Raumplanungsgesetzes (KRG) die

Teilaufhebung der am 27. Juni 2022 erlassenen Planungszone beschlossen:

- Die am 27. Juni 2022 erlassene Planungszone wird ersatzlos aufgehoben, soweit sie im Hinblick auf Massnahmen im Sinne von Art. 12 ZWG erlassen worden ist.
- Gegen diesen Beschluss des Gemeindevorstandes kann innert 30 Tagen seit der öffentlichen Bekanntgabe Planungsbeschwerde bei der Regierung des Kantons Graubünden erhoben werden. Zur Beschwerde sind Personen berechtigt, die ein schutzwürdiges eigenes Interesse an der Anfechtung haben und nach Bundesrecht zur Beschwerdeführung legitimiert sind.
- Dieser Beschluss wird in der Engadiner Post und im kantonalen Amtsblatt publiziert.

Der begründete Beschluss des Gemeindevorstandes Celerina/Schlarigna kann auf der Homepage der Gemeinde Celerina unter folgendem Link eingesehen werden:

<https://www.gemeinde-celerina.ch/gemeinde-celerina/aktuelles>

Gemeindevorstand Celerina/Schlarigna

Celerina, 19. Januar 2023



Celerina/Schlarigna

**Revisiun da la planisaziun locala; Aboliziun parziela da la zona da planisaziun**

La suprastanza cumünela da Celerina/Schlarigna ho decis a chaschun da sia tschanteda dals 9 schner 2023, sün fundamaint da l'art. 21 da la Ledscha davart la planisaziun dal territori per il chantun Grischun (LPTGR), l'aboliziun parziela da la zona da planisaziun decreteda als 27 gün 2023:

- La zona da planisaziun decreteda als 27 gün 2022 vain abolida sainza substituziun, taunt scu ch'ella es gnida decreteda in vista ad insüras i' sen da l'art 12 da la Ledscha davart abitaziuns secundaras.
- Cunter quista decisiun da la suprastanza cumünela po gnir fat recuors da planisaziun tar la Regenza dal chantun Grischun infra 30 dis a partir da la publicaziun. Legitimedas per recuorren sun persunas chi haun ün egen interess degn da protecziun e chi sun legitimedas tenor dret federel per fer recuors.
- Quista decisiun vain publicheda illa Engadiner Post/Posta Ladina ed i'l Fögl Ufficel chantunel.

La decisiun motiveda da la suprastanza cumünela da Celerina/Schlarigna po gnir consultada sülla homepage da la vschinauncha da Celerina/schlarigna suot il seguaint link: <https://www.gemeinde-celerina.ch/gemeinde-celerina/aktuelles>

La suprastanza cumünela da

Celerina/Schlarigna

Celerina/Schlarigna, ils 19 schner 2023

# «Kinder sind keine kleinen Erwachsenen»

**Das Spital Oberengadin in Samedan bietet als einziger Gesundheitsdienstleister im Tal eine pädiatrische Versorgung an. Ein Augenschein vor Ort.**

DENISE KLEY

Im Büro der pädiatrischen Abteilung im Spital Oberengadin steht ein kleiner runder Tisch. Ein rund 80 Zentimeter grosser Stoffhund sitzt breitbeinig auf einem Stuhl. Kinderärztin Dr. Büchi lacht mit Blick auf den pelzigen Arbeitskollegen. «Das ist Lupo, den habe ich erst kürzlich von meinem Sohn geschenkt bekommen», erzählt sie. Bald soll das Stofftier auch zum Einsatz kommen, denn bei der Behandlung der kleinen Patienten ist der spielerische Einsatz von Hilfsmitteln sehr wichtig, wie Büchi Einblick in ihren Arbeitsalltag gibt. «Der Einsatz von Kuscheltieren oder Spielzeug hilft uns, Zugang zu den Kindern zu finden und gemeinsam eine Fantasiewelt zu erschaffen, um die Kinder von der Behandlung und dem Spitalbetrieb abzulenken.»

## Individuelle Behandlung

«Uns ist eine kindgerechte und individuelle Betreuung sehr wichtig. Denn: Kinder sind keine kleinen Erwachsenen, dessen muss man sich bewusst sein.» Für Kinder müsse man sich mehr Zeit nehmen als für einen erwachsenen Patienten. «Schnell, schnell geht da nicht», so Büchi.

Denn jedes Kind unterscheidet sich auch in der Entwicklungsstufe. Deshalb müssen auch die Räumlichkeiten passen, das medizinische Material, und auch die Behandlungsmethoden unterscheiden sich von der Behandlung eines Erwachsenen. Es braucht Pflege- und ärztliches Personal, das entsprechend geschult ist. In Samedan sind aus personeller Sicht 300 Stellenprozent Pflegekräfte und nochmals 300 Stellenprozent ärztliches Personal in der Pädiatrie angestellt, es gibt eine 24-Stunden-Betreuung, gewährleistet mit einer Einsatzzeit von 365 Tagen im Jahr. «Das ist eine unglaubliche Leistung, die hier von den Ärzten und dem Pflegepersonal erbracht wird», ist sich die Geschäftsführerin, Dr. Susanne Stallkamp sicher. Denn die Klinik Samedan ist das einzige Spital der Region, das auch eine pädiatrische Versorgung anbietet. «Die Pädiatrie ist das Herzstück des Spitals», so Stallkamp. «Besonders für die Touristen, die ins Tal kommen, ist das Wissen, dass es hier eine kindermedizinische Betreuung gibt, ein Faktor, weshalb sie sich mitunter für einen Aufenthalt im Engadin entscheiden.» Teilweise fragen die Eltern im Vorfeld des Ferienaufenthalts im Spital direkt nach, wie zum Beispiel die Betreuung eines Kindes mit Krebsdiagnose vonstatten gehen könnte. «In diesen Spezialfällen wird dann gemeinsam mit den Eltern ein individuelles Versorgungskonzept erstellt. Das gibt den Eltern dann das Gefühl, dass sie mit ruhigem Gewissen ihre Ferien im Engadin verbringen können», so Büchi. Neben Büchi kümmern sich noch eine leitende Oberärztin und zwei weitere Ärzte um das Wohl der Kinder. Und Büchi selbst ist Kinderärztin aus Leidenschaft. «Ich liebe die Arbeit mit Kindern, die Ehrlichkeit und die Aufrichtigkeit, und besonders, wenn Kinder geboren werden, geht mir immer das Herz auf, da sich das Wunder des Lebens in seiner ganzen Schönheit zeigt», erzählt Büchi.

## Fünf pädiatrische Betten

Fünf Betten, speziell für die Bedürfnisse der Kinder ausgelegt, gibt es im Spital, derzeit wird nur ein Säugling mit einem Infekt stationär behandelt. Ein Blick in ein Zimmer: Eine grosse Fensterfront lässt das Innere offen wirken,



Auf dem Behandlungstisch kommt auch Spielzeug zum Einsatz.



Einem wenige Monate alten Buben wird das Köpfchen vermessen.



Die medizinischen Fachangestellten der Praxis.



Spiel und Spass gehört beim Praxisalltag dazu, wie Kinderärztin Dr. Büchi Einblick gibt. Das Kuscheltier Lupo kommt auch zum Einsatz.

Fotos: Denise Kley

bunte Abbildungen von Rehen und Hasen zieren die Wände. Rund 60 Zentimeter kleine Bettchen stehen parat, speziell auf die Bedürfnisse der Kleinkinder ausgelegt – und was Dr. Büchi besonders wichtig ist: Auch die Eltern der kleinen Patienten können und dürfen im Spital nächtigen. «Die Eltern gehören dazu, wir trennen die Eltern nie von ihren Kindern.»

Auch in schwierigen, lebensbedrohlichen Situationen, wenn zum Beispiel eine Reanimation notwendig wird, dürfen die Eltern an der Seite ihrer Kinder bleiben. «Es ist ganz wichtig, dass die Eltern sehen, wie wir die Kinder behandeln und sie Teil des Prozesses sind», ist sich Büchi sicher. Während der Spitzenzeiten, also um Weihnachten und Neujahr, haben die Pflegenden und die Ärzte der pädiatrischen Abteilung besonders viel zu tun, denn der Praxisbetrieb bekommt natürlich auch die Touristenströme zu spüren. «In dieser Zeit versuchen wir, die Kinder primär ambulant in der Kinderarztpraxis zu behandeln, damit wirklich nur diejenigen, die eine stationäre Betreuung benötigen, im Notfall behandelt werden können und wir die Walk-in-Patienten auf einem niedrigen Level halten. Letztes Jahr verzeichneten wir rund 200 Kinder, die wir ambulant behandeln haben, so konnte der Notfall entlastet werden», führt Büchi aus. Während diesen Spitzenzeiten hat auch die pädiatrische Praxis durchgehend geöffnet, Ruhetage gibt es keine.

## Präventivprogramme

Weiter geht es in die Praxis im ersten Stock: Drei medizinische Praxisassistenten sind am Telefon oder nehmen Mütter mit ihren Kindern in Empfang. In einem Behandlungszimmer sitzt eine zweijährige Mädchen auf dem Behandlungstisch. Es spielt mit einem Holzklötzchen, begutachtet ihn aufmerksam. Eine medizinische Fachangestellte nimmt ein Massband zur Hand und legt dieses behutsam am Kopf an, während die kleine Patientin weiterhin vergnügt in die Runde strahlt. Nach knappen fünf Minuten ist das Spektakel schon vorbei, die Messdaten werden aufgezeichnet und mit einer Entwicklungskurve abgeglichen. Aber alles im grünen Bereich, die Kleine entwickelt sich prächtig.

Sofern die Kinderärzte feststellen würden, dass die Messungen des Kindes von der normalen Entwicklungskurve abweichen, bieten die Kinderärzte ein Präventivprogramm an. «Wenn wir sehen, dass Kinder Übergewichtig sind, müssen wir aktiv werden und erarbeiten gemeinsam mit den Eltern ein Massnahmenpaket, da es sich meist um eine Systemerkrankung handelt, von der die ganze Familie betroffen ist», erläutert Büchi. Zu dem Massnahmenpaket gehören zum Beispiel Bewegungs- und Ernährungsratschläge, dazu werden bei Bedarf auch Ernährungsberater, Physiotherapeuten und Psychologen mit ins Boot geholt. «Je früher man das Problem angeht, desto grösser sind die Chancen auf Erfolg, damit das Kind wieder in eine angemessene Ernährungssituation kommt», so Büchi.

Oft werde das Programm aber nicht genutzt, denn «das Programm erfordert Engagement von der ganzen Familie. Man muss Termine einhalten und sich dahinterklemmen. Oftmals haben die Eltern aber, wenn beide berufstätig sind und die Kinder dann fremdbetreut werden, nicht die Zeit dazu», so die Einschätzung Büchis.

Dr. Büchi holt derweil Lupo aus ihrem Büro, nimmt ihn unter den Arm und setzt ihn im zweiten Behandlungszimmer auf den Stuhl. Wer weiss, vielleicht kommt der neue Mitarbeiter bereits heute zu seinem ersten Einsatz.

**GRATIS**  
Professionelle  
Bewertung

# Heimvorteil

Immobilien am besten mit dem Partner  
kaufen und verkaufen, der hier im Engadin  
zuhause ist.

Via Serlas 23, 7500 St. Moritz  
graubuenden@ginesta.ch  
Telefon 081 836 73 30

Leading REAL ESTATE COMPANIES OF THE WORLD SVT *Ginesta* Immobilien

Für unsere kieferorthopädische Praxis in St. Moritz Dorf suchen wir zur Ergänzung unseres Teams ab August 2023 eine

**Lehrtochter  
als Dentalassistentin**

Voraussetzungen:

- Gute Deutsch- und Italienischkenntnisse
- Freude am Umgang mit Menschen, vor allem mit Kindern
- Gepflegtes Erscheinungsbild

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per Post oder E-Mail an:  
Praxis für Kieferorthopädie, Dr. med. dent. G. Combi  
Via Maistra 1, 7500 St. Moritz, oder an [info@praxiscombi.ch](mailto:info@praxiscombi.ch)

Das Kulturarchiv Oberengadin sucht per 1. September 2023 oder nach Vereinbarung eine/n

**Leiterin / Leiter des Kulturarchivs**  
Beschäftigung 80-100%

Wir bieten eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Führungsarbeit in einem gut ausgestatteten Kulturarchiv einer kulturgeschichtlich bedeutenden mehrsprachigen Alpenregion. Arbeitsort ist Zuoz.

Zu Ihren Aufgaben gehört die operationelle Führung des Kulturarchivs. Sie akquirieren aktiv neue Bestände und Archivalien und führen eigene Erschliessungs- und Recherchearbeiten aus. Sie erteilen Fachauskünfte und unterstützen die Bekanntmachung von Archivbeständen durch Vorträge, Publikationen und Veranstaltungen.

Ihr Profil zeichnet sich aus durch eine mehrjährige Führungs- oder Organisationserfahrung in öffentlichen Archiven oder durch eine Zusatzausbildung im Bereich Dokumentation und Inventarisierung. Sie sind erfahren in Recherche und Publikation, haben kulturelle wie politische Kenntnisse und Netzwerke mit Bezug zu Graubünden / Engadin. Sie haben sehr gute Sprachkompetenzen, wenn mgl. in Deutsch, Rätoromanisch und Italienisch.

Ausführliches Inserat: [www.kulturarchiv.ch](http://www.kulturarchiv.ch). Für Fragen: [patrick.blarer@blarer.ch](mailto:patrick.blarer@blarer.ch). Elektronische Bewerbung bis zum 31. Januar 2023 an: [rico@valaer.ch](mailto:rico@valaer.ch)

**Repräsentative  
Büroräumlichkeiten  
an bester Lage  
in St. Moritz Dorf  
zu vermieten**

**ENGADIN REM**  
IMMOBILIEN - REAL ESTATE  
[www.engadin-rem.ch](http://www.engadin-rem.ch) | +41 81 834 45 45

Ihre IMMOBILIE ist bei uns CHEFSACHE.

mountains.ch

Engadin St. Moritz Mountains ist einer der international führenden Anbieter von Bergerlebnissen. Wir betreiben das Ski-, Bike- und Wandergebiet Corviglia sowie den Schlittel- und Ausflugsberg Muottas Muragl. Diese umfassen eine Vielzahl differenzierter Hotel- und Gastronomiebetriebe.

Zur Unterstützung unseres dynamischen und kreativen Kommunikationsteams suchen wir per **1. Februar 2023** oder nach Vereinbarung einen

**TEXTER/IN**  
m/w, 70-100% in Jahresstelle

Eine detaillierte Stellenbeschreibung finden Sie unter [www.mountains.ch/jobs](http://www.mountains.ch/jobs)

Wenn Sie eine neue Herausforderung suchen, gerne im Engadin leben und eine hohe Affinität zum Winter- und Sommerbergerlebnis haben, dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an: Engadin St. Moritz Mountains AG, Herr Michael Baumann, Via San Gian 30, CH-7500 St. Moritz, Telefon +41 81 830 09 22, [michael.baumann@support-engadin.ch](mailto:michael.baumann@support-engadin.ch) [mountains.ch](http://mountains.ch)

# Aktion

Aus Liebe zum Dorf und zum Portemonnaie.  
Montag, 16.1. bis Samstag, 21.1.23

- KÄGI FRET BISCUITS**  
div. Sorten, z.B. Kägi fret, 6 x 50 g  
**-25%**  
5.70 statt 7.60
- CAILLER SCHOKOLADE**  
div. Sorten, z.B. Milch, 3 x 100 g  
**-20%**  
6.30 statt 7.95
- NESCAFÉ**  
div. Sorten, z.B. Gold de luxe, 2 x 180 g  
**-20%**  
20.60 statt 25.90
- BARILLA TEIGWAREN**  
div. Sorten, z.B. Spaghetti n.5, 5 x 500 g  
**-21%**  
11.40 statt 14.50
- KNORR SUPPEN**  
div. Sorten, z.B. Steinpilz, 2 x 66 g  
**-20%**  
4.70 statt 5.90
- ZWEIFEL CHIPS**  
div. Sorten, z.B. Paprika, 175 g  
**-20%**  
3.60 statt 4.55
- SINALCO**  
6 x 1,5 l  
**-33%**  
9.60 statt 14.40
- PRIMITIVO SALENTO IGT**  
Piana del Sole, Italien, 75 cl, 2020  
(Jahrgangsänderung vorbehalten)  
**-21%**  
10.90 statt 13.90
- NIVEA DUSCH**  
div. Sorten, z.B. Duschcreme soft, 3 x 250 ml  
**-33%**  
7.60 statt 11.40
- SIPURO**  
div. Sorten, z.B. Badreiniger, Spray, 2 x 650 ml  
**-20%**  
9.90 statt 12.40

## Ab Mittwoch FRISCHE-AKTION

- EMMI CAFFÈ LATTE**  
div. Sorten, z.B. Macchiato, 2,3 dl  
**-26%**  
1.80 statt 2.45
- AGRI NATURA KAROTTEN**  
Schweiz, Beutel, 1 kg  
**-24%**  
1.70 statt 2.25
- AGRI NATURA KARTOFFELN**  
festkochend, Schweiz, Tragetasche, 2 kg  
**-25%**  
2.95 statt 3.95
- LUZERNER RAHMKÄSE PORTION**  
240 g  
**-20%**  
5.90 statt 7.40
- AGRI NATURA HINTERSCHINKEN**  
geschnitten, 180 g  
**-20%**  
4.50 statt 5.65
- AGRI NATURA SCHWEINSPLÄTZLI**  
Nierstück, per 100 g  
**-30%**  
2.70 statt 3.90
- FINDUS FISCH-STICKS**  
10 Stück  
**-24%**  
3.95 statt 5.20

Folgende Wochenhits sind in kleineren Volg-Läden evtl. nicht erhältlich:

<b>KÄGI</b> div. Sorten, z.B. Praliné des Alpes Milk, 150 g <b>6.50</b> statt 7.75	<b>KINDER SCHOKOLADE</b> div. Sorten, z.B. Kinder Schokolade, 300 g <b>3.95</b> statt 4.65	<b>VOLG KAFFEEKAPSELN</b> div. Sorten, z.B. Lungo Crema, 10 Kapseln <b>3.15</b> statt 3.75	<b>BARILLA SAUCEN</b> div. Sorten, z.B. Napoletana, 3 x 400 g <b>8.70</b> statt 10.50
<b>BELFINA</b> div. Sorten, z.B. Classic Bratcreme, 5 dl <b>4.50</b> statt 5.40	<b>VOLG VITAMIN ACTIVE</b> Zitrone-Limette, 6 x 50 cl <b>5.40</b> statt 6.60	<b>PURINA ONE KATZENNAHRUNG</b> div. Sorten, z.B. Lachs, 1500 g <b>12.70</b> statt 16.70	<b>SIGNAL ANTI-CARIES</b> 3 x 125 ml <b>7.60</b> statt 11.40

Alle Standorte und Öffnungszeiten finden Sie unter [volg.ch](http://volg.ch). Dort können Sie auch unseren wöchentlichen Aktions-Newsletter abonnieren. Versand jeden Sonntag per E-Mail.

Druck- und Satzfehler vorbehalten.

**Volg**  
frisch und fründlich



Das Hotel Arturo steht zum Verkauf, beim Hotel Misani hat die Gemeinde eine Abbruchverfügung erlassen, das Hotel Trais Fluors wird nach der Wintersaison geschlossen und teilweise in eine Wohngemeinschaft für junge Leute umgewandelt. Beim Restaurant Veltliner Keller hat es einen Besitzerwechsel gegeben, die Zukunft ist offen.

Fotos: Daniel Zaugg

## Vier Betriebe und die mehr oder weniger ungewisse Zukunft

**Der Veltliner Keller und das Misani sind geschlossen. Das Trais Fluors schliesst im Frühjahr. Und das Hotel Arturo steht zum Verkauf. In der Celeriner Hotellerie kommt es zu verschiedenen Änderungen.**

RETO STIFEL

«Gut gehender Hotelbetrieb im Herzen von Celerina»: So wird das Restaurant Hotel Arturo zurzeit auf der Plattform der Immobilienfirma Ginesta angepriesen. Für 4,75 Millionen Franken erhält der Käufer oder die Käuferin ein Haus mitten in Celerina mit einer reichen Historie, mit einem Restaurant, zwei Arvenzimmern, Fumoir und einer Sonnenterrasse mit insgesamt gut 130 Plätzen, elf Hotelzimmer, einer Gastgeber-Wohnung, Wirtschafts- und Kellerräumen im Untergeschoss und elf Aussenparkplätzen. Im Jahr 1800 als Haus Bisaz gebaut, 1985 umfassend saniert. «Neue Besitzer können frei entscheiden, ob sie das Restaurant und den Hotelbetrieb nach eigenem Gusto ins Heute führen oder den Umbau zu einer reinen Wohnliegenschaft planen wollen», heisst es im Verkaufsinserat.

### Verkauf seit Jahren ein Thema

Besitzerin des Hotels Arturo ist eine fünfköpfige Erbengemeinschaft, in de-

ren Vertretung Markus Hauser Stellung nimmt. Er sagt, dass ein möglicher Verkauf der Liegenschaft seit Jahren ein Thema sei, aufgrund der anstehenden Erbteilung der Druck für einen Verkauf nun aber zugenommen habe. Er betont, dass man von der langjährigen Pächterin während der letzten 30 Jahre einen sehr fairen Pachtzins verlangte und diese ihre Sache auch sehr gut mache. Er verhehlt aber auch nicht, dass seit längerer Zeit keine grösseren Investitionen mehr getätigt worden sind und dass diese aufgrund von heutigen gesetzlichen Anforderungen, was Brandschutz, hindernisfreies Bauen et cetera betrifft, teuer zu stehen kämen.

Hauser zufolge wäre es natürlich wünschenswert, dass zumindest der Restaurantbetrieb als beliebter Treffpunkt in Celerina weitergeführt werden könnte. «Aber uns ist klar, Auflagen machen können und wollen wir einem zukünftigen Eigentümer nicht. Die zukünftigen Besitzer entscheiden im Rahmen der gesetzlichen Rahmenbedingungen über die Nutzung der Liegenschaft.»

Die Weiterführung als Hotel- und Gastrobetrieb wäre eine Option, eine Umnutzung zu Erstwohnzwecken eine andere. Eine Umnutzung zu Zweitwohnungen ist gemäss den gesetzlichen Rahmenbedingungen wenn, dann nur mit Einschränkungen möglich. Gemäss kommunalem Zweitwohnungsgesetz von Celerina können im Zusammenhang mit der Umnut-

zung von unrentablen Beherbergungsbetrieben im Rahmen einer projektbezogenen Nutzungsplanung auf Stufe Grundordnung ausnahmsweise Wohnungen ohne Nutzungsbeschränkung bewilligt werden, sofern der Beherbergungsbetrieb in reduziertem Umfang weitergeführt wird oder die Zulassung von Zweitwohnungen durch eine andere Gegenleistung zugunsten der Allgemeinheit, zum Beispiel die Weiterführung eines Restaurants, erbracht wird. Laut Gemeinde verlangt eine projektbezogene Nutzungsplanung die Genehmigung durch die Gemeindeversammlung und die Regierung.

### Offene Nutzungen

Das Hotel Arturo ist nur einer von vier Betrieben, welche in Celerina entweder schliessen oder deren künftige Nutzung unklar ist. Nach wie vor offen ist, wie es mit dem früheren Hotel Misani weitergehen soll, seit Langem schon prägt ein Baugerippe das Celeriner Dorfbild. Gemäss Gemeindevorstand Beat Gruber ist der Eigentümerschaft bis Ende Januar eine Frist gesetzt worden. Verlangt wird mittels einer Verfügung die «Wiederherstellung des rechtmässigen Zustandes.» Dabei geht es vor allem auch um Fragen der Sicherheit, so muss gemäss Gemeinde zumindest die teilweise noch stehende Fassade zurückgebaut werden. Die Verfügung ist anfechtbar, die Gemeinde kann den Rückbau aber auch selber

ausführen und dann den Eigentümern in Rechnung stellen. Gruber fügt an, dass sich die Gemeinde bei der letzten Baubewilligung dafür eingesetzt habe, dass ein öffentliches Restaurant bestehen bleibe.

Einen Besitzerwechsel hat es auch beim Restaurant Veltliner Keller gegeben. Der Gastronomiebetrieb mit einigen wenigen Zimmern ist verkauft worden und seit ein paar Monaten geschlossen. Die künftige Nutzung ist noch unklar, ein Baugesuch ist gemäss Gruber auf der Gemeinde noch nicht eingetroffen. Wie auch beim Hotel Arturo müsse sich jegliche künftige Nutzung an die Zweitwohnungsgesetzgebung halten.

### Aus dem Hotel wird eine WG

Und schliesslich wird Ende dieser Wintersaison auch das Haus Garni Trais Fluors seine Türen für den Hotelbetrieb schliessen. Gemäss Besitzer Robert Filli ist seine Pensionierung der Hauptgrund, das Haus, welches er zusammen mit seiner Frau 35 Jahre geführt hat, zu schliessen. Auch mache die zunehmende Konkurrenz durch die Vermietung von Zimmern über die Airbnb-Plattform zu schaffen. Laut Filli wird die Ferienwohnung weiterhin angeboten, auch bleiben die bisherigen Mieter mit ihren Geschäften im Haus, und Robert und Ursula Filli als Besitzer werden weiterhin dort wohnen. Aus den bisherigen Hotelzim-

mern soll eine Wohngemeinschaft für junge Leute im Alter von 25 bis 30 Jahren entstehen.

### «Entwicklung bereitet Sorgen»

Die aktuelle Entwicklung bereitet dem Celeriner Gemeindepräsidenten Christian Brantschen grosse Sorgen. Er betont, dass die Einflussmöglichkeiten der Gemeinde für den Erhalt solcher Betriebe gering sei. Wenn er zur Nachbargemeinde Pontresina blickt, sieht er dort eine ganze andere Dynamik in der Hotellerie. «Grosse Familienbetriebe wie das Hotel Saratz, das Hotel Walther und andere sind sehr wichtig für die Entwicklung im Dorf.» Er gibt zu bedenken, dass in Pontresina Familien hinter diesen Betrieben stünden.

Nach rund 18 Monaten hat die Gemeinde am Dienstag die Vorprüfung der Planungsrevision zurückerhalten. Diese soll nun besprochen und, wo nötig, angepasst werden. Später erfolgt die öffentliche Mitwirkung sowie die Entscheidung durch die Gemeindeversammlung und abschliessend durch die Regierung. Neue Hotelprojekte könnten beispielsweise beim Projekt «Bahnhof Pradè» entstehen, neue Erstwohnungen beim Projekt «La Diagonela». Bei beiden wurde bereits ein Projektwettbewerb durchgeführt.

«Wir müssen zuerst Planungssicherheit haben, bevor interessierte private Investoren tätig werden können», gibt Brantschen zu bedenken.

**25%**  
**2.20**  
statt 2.95

**Diese Woche aktuell** 

Gültig bis 22.1.2023 solange Vorrat



Mandarinen (exkl. Bio und Coop Primagusto), Italien, im Offenverkauf, per kg



Chicorée (exkl. Bio), Schweiz, Packung à 500 g (100 g = -39)



Coop Rindschackfleisch, Schweiz/Österreich, in Selbstbedienung, 700 g (100 g = 1.43)



Coop Poulet-Minifilet, Schweiz, in Selbstbedienung, ca. 500 g



Terre Siciliane IGT Nero d'Avola Bromeus 2020, 6 x 75 cl (10 cl = -93)  
Jahrgangsänderungen vorbehalten.  
Coop verkauft keinen Alkohol an Jugendliche unter 18 Jahren.



Lavazza Qualità Oro, Bohnen, 3 x 500 g, Trio (100 g = 1.33)



z. B. well Seife Almond & Honey, 500 ml Refill, 2.25 statt 3.25 (100 ml = -45)



Hakle Toilettenpapier Pflegende Sauberkeit, FSC® Mix, 4-lagig, 30 Rollen



Scannen und alle Aktionen entdecken.



Für mich und dich.



BADRUTT'S PALACE  
ST. MORITZ SWITZERLAND

Das legendäre Badrutt's Palace Hotel - das unverwechselbare Wahrzeichen von St. Moritz. Hier pflegen wir grenzenlose Gastfreundschaft und diskreten, erstklassigen Service.

Sind Sie bereit für eine aussergewöhnliche Herausforderung? Wollen Sie mit uns unsere historische und einzigartige Geschichte weiterschreiben? Scannen Sie den QR-Code, um mehr über unsere offenen Positionen zu erfahren und Ihren nächsten Karriereschritt zu planen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, wenn Sie eine interessante, anspruchsvolle und vielseitige Tätigkeit in einem dynamischen, entwicklungsorientierten Umfeld schätzen!



Da, wo es passiert.

Überall für Sie da.

Jetzt Gönner werden: [rega.ch/goenner](https://www.rega.ch/goenner)



**ST. MORITZ GOURMET FESTIVAL**

**KULM HOTEL ST. MORITZ**  
★★★★★

**GOURMET DINNERS @ KULM COUNTRY CLUB**  
25.-27. JANUAR 2023

Die Nr.1 der besten Restaurants im Libanon!  
Lassen Sie sich von der kreativen kulinarischen Handschrift des Starkochs ATHANASIOS KARGATZIDIS begeistern!

Die Highlights des Menus:

- Krabbe & Garnele mit Kichererbse & Taboon
- Eryngii Girolle Spiess mit Trüffel
- In Baharat eingelegter Wagyu Rinderschenkel
- Gedämpfter Dattelkuchen & Sesam-Tahini-Eis

Entdecken Sie das volle Menu:



**6 Gänge - CHF 190**

**JETZT RESERVIEREN**  
[fb@kulm.com](mailto:fb@kulm.com) · T +41 81 836 82 03 · [www.kulm.com](http://www.kulm.com)

## «Uossa es il mumaint per laschar ir»

**Daspö passa 20 ons s'ha la cineasta Susanna Fanzun da Scuol occupada culla famiglia d'artists Giacometti da Stampa in Bregaglia. I'ls ultims deschs ons ha ella lavurà vi d'ün film da kino chi dess muossar co cha quista famusa famiglia funcziunaiva. Quista gövgia ha il film «I Giacometti» premiera als Dis da film a Soloturn.**

Quista gövgia sarà ün grond di pella cineasta Susanna Fanzun. Seis film da kino cul titel «I Giacometti» vain muossà pella prüma jada al public – in occasiun dals 58avel Dis da film da Soloturn (18 fin 25 da schner 2023). Il film da var 100 min es perfin nominà, insembel cun set oters, pel premi dal public. «I Giacometti» es perquai programmà illas duos grondas salas dal festival.

**FMR: Susanna Fanzun, quista gövgia es premiera mundiala da «I Giacometti» a Soloturn. Es ella nervusa?**

Susanna Fanzun: Schi, quista jada suna magara nervusa, schabain ch'eu sun fingià pella novavla jada cun ün da meis films a Soloturn. Ma in gövgia pudaina muossar «I Giacometti» perfin la saira illa Reithalle. Implü n'haja ün plashairun da la nominaziun pel premi dal public. Tuot insembel es simplamaing grondius, ma i procura schon per tensiun. Impustüt m'allegra d'inscuntrar quista gövgia a blera glieud chi ha contribui al film, saja cun dar intervistas, cun sustgnair il proget o cun procurar pels drets per pudair muossar ils purtrets da las ouvras dals Giacomettis. Lain sperar cha'l film plascha... – Insomma, id es stat ün grond baccun, ün



Ils Giacomettis da Stampa – üna famiglia extraordinaria (da schnestra): Alberto, Bruno, Diego, Giovanni, Ottilia ed Annetta.

fotografias: mad

grond proget chi ha dürà plüs ons. Ma uossa es il mumaint per laschar ir.

**Che es oter quista jada in congual cun oters films ch'Ella ha realisà?**

I dà plüs aspets chi sun stats particulars quista jada, abstrahà dal fat cha'l proget m'accumpogna uossa fingià blers ons. Prüma es l'aspet visual propi stat üna

sfida. A quel n'haja dat gronda paisa. L'istorgia tratta d'üna famiglia d'artists chi lavuraiva cul purtret, perquai am paraiva quel nivel enorm important. Eu n'ha vulgü quintar l'istorgia da la famiglia a man da reinscenaziuns, films e fotografias, ma impustüt eir a man da purtrets e skizzas cha'ls artists han fat sves – els han nempe tuots eir adüna disegnà e documentà lur minchadi, eir la vita da famiglia. Per quintar in quist möd l'istorgia vaina stuvü far üna gronda retschera per chattar quist o tschel purtret, per eir pudair filmar ils originals. Ma per propi pudair integrar quels purtrets i'l film vaina lura stuvü sclerir pro mincha singul'ouura ils drets. Quels drets da las singulas ouvras sun per part repartits pro differentas personas ed instituziuns. Amo pro la montascha vaina stuvü decider, scha nus ans pudain prestar üna o tschella fotografia.

**Blera lavur acribica e stantusa?**

Schi, acribica e fich interessanta. Ma eu nu sun statta suletta. L'istorica d'art Stéphanie Eberle-Senn e tuot la squadra da produziun han lavurà intensivmaing per sclerir funtanas, drets e far ils contracts. Ils titels finals dal film cun tuot las indicaziuns dan perdüta da quella lavur. Il seguond aspet particular pro quist proget sun statts las funtanas scrittas. Eir quellas ston gnir documentadas e pajadas. Tuot quistas lavurs e las indemnisaziuns da drets da scrits, purtrets e fotografias sun posts considerabels i'l budschet da bod 900000 francs. E lura vaina eir laschà far musica aposta pel film, interpretada da la pianista Hania Rani e la cellista Dobrowa Cozocher.

Sco terz aspet particular da quist film as poja resguardar las intervistas ch'eu nun vain fat cun perdütas chi han cugnuschü personalmaing a la famiglia Giacometti. I dà fich bunas parts d'intervista ch'eu nun ha gnanca pudü integrar i'l film, per exaimpel cul fotograf Ernst Scheidegger, cul collecziunader d'art Eberhard W. Kornfeld o culla parainta Laura Semadeni-Dolfi. Las parts d'intervista na dovradas nu sun uossa persas, mabain eu tillas met in salv. I va dimena per daplü co be per il film. I va eir per documentar istorgias chi van uschigliö a perder culla mort da las perdütas.

**Avant passa 20 ons ha'La fat pella Televisiun Rumantscha ün prüm film sur dad Alberto Giacometti cul titel «Nos Alberto». Uossa s'ha'La occupada güsta da l'intera famiglia. Nu Tilla vegnan quists Giacomettis planet our pellas uraglias?** (ria) Na, insè brich. Schabain cha mia famiglia vezza quai forsà ün pa oter. Els m'han sustgnü enorm dürant tuot quists ons, sun gnüts a verer cun mai quist e tschai. I's po dir cha'ls Giacomettis han influenzà eir nosa vita da famiglia. Però eu scuvrisch adüna darcheu roba nouva ed interessanta, per exaimpel eir sur dal suvrin cuntschaint dal bab Giovanni – Augusto Giacometti. Quel nu cumpara aint in meis film actual, ma eu n'ha fingià in vista da realisar cun temp e peida ün film be sur dad Augusto. Dürant la chatscha, cun spettar sül post, n'haja let fingià avant ons üna bell'ediziun dals diaris dad Augusto. Quels fascineschan e fan vöglija da cumanzar be subit culla lavur! Ma avant co ir vi da quel film, suna amo vi da duos oters progets.

**Ün proget da film sco «I Giacometti» varà sgüra eir gnü sias difficultats e sfidas?**

Cler, in quist cas sarà quai statta la lavur da ramassar ils raps pel proget. Pro quella lavur m'ha naturalmaing eir sustgnü la firma da produziun da Turich cul producent Samir. Per finanziair uschè ün film esa eir dad ir sur ils cunfins da l'agen chantun oura. Nos proget ha survgni sustegn eir da la Zürcher Filmstiftung e d'otras varts. Uschè vaina pudü schlargiar nos radius da produziun, in Frantscha ed in Italia. In Grischun

ha evaluà la cumischiun da cultura nosa dumonda da sustegn. Quella fa üna proposta per mans dal regent in uffizi e la Regenza. Cur ch'eu vaiva fat la dumonda, d'eira amo Martin Jäger in uffizi. Hoz es meis hom (Jon Domenic Parolini, remarcha redacziunala) in quel uffizi – e mias dumondas vegnan evaluadas a la fin da seis collega Marcus Caduff, il substitut pel departamaint.

**Cun quist film actual es Ella ida in tschercha dal misteri da la lavur dals Giacomettis? Che es la resposta, che distingua quista famiglia d'artists/as dad otras famiglias?**

Eu sper cha mincha spectatura e spectatur chatta la resposta tanter ils purtrets dal film. Ma eu craj chi's tschüffa ün sentimaint per l'atmosfera chi regnaiva in quista famiglia. Eir sch'eu nu tils n'ha schanià, i's vezza forsà eir varts main sulaglivas. Per mai sves n'haja scuvert üna famiglia cun personalitats fich differentas: Giovanni, Annetta, Alberto, Diego, Ottilia e Bruno. Els daivan bler spazi ün a tschel e listess tgnaiavan els insembel. S'inclegia es immez aint la mamma Annetta, l'unica chi nu d'eira artista, ma chi vaiva üna rolla fich importanta! Ella ha fat per uschedir il management per l'intera famiglia.

Intervista: David Truttmann/fmr

Il film «I Giacometti» vain muossà quista gövgia, ils 19 da schner 2023 a las 20.45 h illa Reithalle e dumengia, ils 22 da schner 2023 a las 09.15 h i'l Landhaus – il rom dals 58avel Dis da film da Soloturn. Il film vain muossà quist utuon i'ls kinos svizzers.

### Duos films rumantschs al festival da film

**Solothurn** La quarta lingua naziunala es preschainta cun duos films da «Cuntrasts» da Radiotevisiun Svizra Rumantscha (RTR) à 25 minuts al festival da film a Soloturn. Il festival ha lö dals 18 fin ils 25 da schner. Da verer sun «La meztga da chasa a Schlans» da Bertilla Giossi ed il film «Gion Gieri – il scolast dal vitg chala» da Petra Rothmund. Duos produziuns chi dan invista i'l minchadi grischun. I'l film «La meztga da chasa a Schlans» ac-

cumpogna Bertilla Giossi dürant l'inter di da bacharia la famiglia Pfister da Schlans. Hozindì sun ils Pfisters ils unics in Surselva chi fan bacharia da chasa. Il film es da verer als 21 e 24 schner a Soloturn. I'l film «Gion Gieri – il scolast dal vitg chala» da Petra Rothmund sta Gion Gieri Sgier i'l center. Davo 44 ons sco magister da la prüma classa primara es el i in pensiun. Muossà vain il film als 19 ed als 23 da schner. (cdm/pl)



Susanna Fanzun da Scuol es daspö il 2013 cineasta indepenta.

# Las tschinch «nonas» tanter Poschiavo e Pamplona

**Illa publicaziun «Le cinque ave» descriva l'istorica ed anteriura cusglia naziunala Silva Semadeni l'istorgia da tschinch duonnas puschlavinas emigradas e tuornadas. Ed ella dà uschea güst perdüta da la rolla da las duonnas da pastiziers-randulins d'urant il 19avel tschientiner.**

Sur dals pastiziers chi han bandunà il Grischun daja blers documaints – e lur istorgia es bain elavurada. Da lur duonnas però, mammas, figlias obain guaidas nu daja quasi inguotta. Quai ha l'istorica Silva Semadeni vulgü müdar. In seis cudesch «Le cinque ave» (las tschinch nonas/perdavantas), publichà d'incuort, quinta ella sün var 300 paginas our da la vita da tschinch duonnas da dinastias da pastiziers puschlavins chi vivaivan intuorn il 1800, damaja in ün muond fich patriarcal.

**Cumanzà ha tuot cun üna fotografia**

A chasa a Poschiavo pro Silva Semadeni pendaiva vi da la paraid – cur ch'ella abitaiva amo i'l Puschlav – üna fotografia da tschinch duonnas in büschmainta festiva. I d'eira üna fotografia ovale inromada in or chi muossaiva las duonnas. Bain savaiva ella cha la duonna giosom a schneistra sül purtet d'eira sia nona Angelina, ella nu cugnuschaiva però las otras duonnas sülla fotografia. Hoz penda quella fotografia a Cuoir, illa chasa da Silva Semadeni, ed hoz sa ella chi cha las duonnas sun.

Davo sia carriera politica sco cusglia naziunala e davo avair dat 30 ons scoula, es ella sfundrada i'ls ultims trais ons in differents archivs per chattar la resposta a sias dumondas. Silva Semadeni ha chattà – cun sustegn da seis hom Ruedi Bruderer – numerusas funtanis per reconstruir la vita da minchadi da quellas duonnas, eir sch'ella ha stuvü far da detectiva ed eir minchatant tscherchar las respostas tanter las lingias. «Perquai cha las duonnas svesa nu scrivaivan nempe quasi inguotta, quai d'eira chosa dals homens d'urant quist temp patriarcal», declera l'istorica Silva Semadeni. Davart sias retscherschas disch ella: «Id es ün pa sco ün crimi – i's vuol adüna savair daplü da las duonnas, per eruir co chi d'eira exact. Id es stat propcha üna lectüra fich passiuanta ed interessanta.»

**Da Kopenhagen fin a Pamplona**

Gronda impreschiun haja fat ad ella, co cha las duonnas lavuraivan ed organisaivan il minchadi – tuot amo sainza maschinas sco frigidiers obain maschinas da lavar. Plünavant sajan ellas viadas uras aint ed uras oura per lur emigraziun – i'l cas da las tschinch duonnas sülla fotografia da Kopenhagen fin a Pamplona. «Dal Puschlav fin a Kopenhagen d'eira quai da quel temp ün viadi da 22 dis, ed ellas han fat tuot quai cun s'integrar illa nouva societä. Ellas han in quels differents lös stuvü imprendere las linguas ed imprendere a cugnuscher las culturas. Las duonnas sun damaja statts sforzadas ed ablas da s'integrar in contuorns ch'ellas nu cugnuschaivan brich.»



Il frontispizi da la publicaziun taliana da «Le cinque ave» da Silva Semadeni. Sülla fotografia as vezza davant da schneistra ad Angelina Pozzy-Oligati, Eugenia Semadeni-Oligati e Orsola Lardelli-Lardelli; davovart da schneistra a Leonita Jochum-Oligati ed Angelina Oligati-Lardelli. fotografia: mad

Eir Silva Semadeni ha i'ls trais ons ch'ella ha lavurà vi dal cudesch visità ils archivs a Poschiavo, Cuoir, Pamplona e Kopenhagen. Ed ella ha chattà numerusas funtanis sco glistas da commercians cun üna blierüra da noms puschlavins sco Semadeni, Oligati obain Lardelli. L'autura nomna ün exaimpel: «La duonna Ursula Lardelli es per exaimpel statta nomnada «cafetiera» cura cha l'hom es mort. Probablamaing vaiva ella surtut l'interpreisa per ün temp, fin cha'l figl d'eira grond avuon-

da. Quai muossa la rolla da las pastizieras», ma eir in general la rolla da las duonnas d'urant quels ons.»

**Sainza duonnas – ingün'istorgia**

Cun «Le cinque ave» nun ha Silva Semadeni dimena be scleri chi cha las duonnas sün sia fotografia d'eiran, ella quinta uossa güst eir lur istorgia. L'istoriografia da las duonnas sta in general ferm a cour a l'anteriura cusglia naziunala: «Per mai esa important da muosar cha duonnas vaivan rollas im-

portantas illa famiglia ed illa societä, eir sch'ellas nu gnivan vissas i'l public. I'l public d'eiran preschaints ils homens. Per mai esa damaja important da muosar quellas rollas femininas – perquai cha sainza las duonnas nu vessan nus istorgia.» Sabrina Bundi/fmr

Il cudesch «Le cinque ave» da Silva Semadeni (grafica Pierluigi Cramer) es scrit in lingua taliana. La publicaziun istorica es accessibla sur la Società Storica Val Poschiavo (www.ssvp.ch) obain in singulas librerias. Üna versiun tudaia-cha cumpara quista prümavaira.



## CUMÜN DA SCUOL

Il cumün da Scuol tschercha a partir da subit o tenor cunvegna

### üna collavuratura / ün collavuratur pel provedimaint d'aua 100 %

Il provedimaint d'aua dal cumün da Scuol cumpiglia tanter oter 38 funtanis inchaschadas, 25 reservuars, 345 idrants e 112 bügls publics. Ils condots han üna lunghezza complessiva da ca. 110 km.

#### Sias incumbenzas principalas

- survagliar e mantgnair la rait da l'aua da baiver, ils bügls, ils implants da pumpar, ils reservuars, ils inchaschamaints da las funtanis etc.
- lavurs generalas da pulizia, mantegnimaint e controlla vi dals implants dal provedimaint d'aua
- far e coordinar las reparaturas pro ruottadüras da condots
- far las ardschantadas da la rait
- garantir l'andamaint da la gestiun pro'ls implants in basa a las directivas da qualità e las prescripziuns legalas
- documentaziun digitala da las lavurs da controlla e da mantegnimaint fattas
- administrar ils quintadurs d'aua
- tour prouvas d'aua tenor la legislaziun da victuaglias
- flexibilità a reg. il temp da lavur / prontezza da prestar servezzans da piket

Ulteriuras incumbenzas: lavurs da controlla, da gestiun e da mantegnimaint pro'ls provedimaints

#### No spettain

- üna scolaziun finida sco installatur(a) sanitari(a) o da s-chodamaints, montader/montadra da büschens o üna scolaziun equivalenta cun attest federal da qualificaziun
- prontezza da far scolaziuns i'l sector aua da baiver
- permiss dad ir cul auto cat. B
- sentiment ferm per qualità e sgürezza
- abiltà da lavurar independentamaing in basa ad ordinaziuns, conscienziosità, plaschair da lavurar in ün team

Experienzas cun installar büschens e cun lavurs da buglir PE sun d'avantag. Cugnuschentschas da la lingua rumantscha a bocca ed in scrit sun giavüschadas

#### No spordschain

- üna lavur independenta e variada cun gronda respunsabilità, ün salari correspondent e bunas prestaziuns socialas.
- pussibilità da scolaziuns da perfecziunamaint.
- regjun cun ota qualità da viver.

#### Infuormaziuns

Arno Kirchen, manader da las gestiuns tecnicas (081 861 27 22)

No'ns allegrain da surgnir Sia annunzcha in scrit culla solita documainta fin als 17 favrer 2023.

Adressa: Administraziun cumünala, per mans da la direcziun, Andri Florineth, Bagnera 170, 7550 Scuol

## Il Cor Proget 23 invida a chantar

**Giubileum** Il Cor Proget cumplicha quist on seis 30avel anniversari e quai festagia'l eir cun musica. Aint il center dal nouv program sta la messa in G-dur per cor masdà, ensemble d'archets e solists da Franz Schubert. Quista stu-

pend'ouvra vain inramada dad oter chant da lod e da recugnuschentscha da Wolfgang Amadeus Mozart e da Giovanni Battista Pergolesi. Il cor cumainza culla prüma prouva da chant in sonda, ils 28 schner, da las 16.15 fin las

19.15 a Zernez illa sala da la pravenda catolica. I saran intuorn 15 prouvas fin pro'ls concerts. Quels han lö ils 27 avuost 2023 a Valchava, ils 2 settember a Sent e'ls 3 settember a Zuoz. Quist program da giubileum vain manà dals dirigents Curdin Linsel e Marcel Heis, chi surpiglia lura a partir da settember la bachetta dal Cor Proget.

Chantaduras e chantadurs interessats sun cordialmaing bainvgnüts e s'annunzchan pro'l dirigent Curdin Linsel, 079 833 82 15. Tuot il Cor Proget 23 s'allegra sün vuschs novas o anteriuras. (protr.)

Ulteriuras infuormaziuns:  
www.cor-proget.ch

## Arrandschamaint

### Cult divin d'installaziun

**Sent** In dumengia, ils 22 schner, a las 10.00, ha lö il cult divin d'installaziun da la nouva ravenda da Sent Maria Schneebeli cun ravenda Christoph Reutlinger illa baselgia refuormada da Sent. Il cult divin vain accompagnà da Michele Montemurro a l'orgel. Davo il cult divin invida la pravenda ad ün aperitiv in Chasa Misoch. (protr.)



### Buna lectüra!

Desch baccunins rumantschs



per nossa lingua



## FMR FONDAZIUN MEDIAS RUMANTSCHAS

Per rinforzar la squadra redaziunala da la FMR Fundaziun Medias Rumantschas tscherchain nus tenor cunvegna ün/a

### Redactor/a Engiadina (50%-100%)

Vus lavurais in üna pitschna squadra redaziunala da la FMR Fundaziun Medias Rumantschas chi realisescha cuntgnüts medials rumantschs in fuorma da texts, purtrets ed interas paginas da gazettas.

#### Vossa lavur

- Vus realisais cuntgnüts schurnalistics – vos retscherschais, scrivais e publichais texts e fais fotografias pels chansals medials da la FMR (tanter oter pellas gazettas Posta Ladina, Pagina da Surmeir o La Quotidiana) e Vus collavurais eir cun RTR Radiotelevision Svizra Rumantscha.
- Vus lavurais in stret barat cull'intera squadra redaziunala e cul schef-redactor da la FMR.
- Vus eschat co-responsabel/la impustüt pella rapportaziun in Engiadina ed in Val Müstair.

Lö da lavur: Engiadina/Val Müstair

#### Vossas competenzas

- Vus discurreis e scrivais i'l idiom puter o vallader.
- Vus vais plaschair ed interess da scriver rumantsch.
- Vus eschat üna persuna cun viv interess per quai chi capita in Grischun ed a nivel regional.
- Vus savais lavurar bain in aigna reschia, sün aigna respunsabilità ed eir suot squitsch da temp.
- Vus vais cugnuschentschas dal rumantsch grischun o eschat pront/ pronta d'imprender quel.

Tramettai p.pl. Voss'annunzcha cun tuot la documainta in fuorma electronica fin ils 15 da favrer 2023: david.truttmann@fmr.ch (Fundaziun Medias Rumantschas, Via da Masans 2, 7000 Cuira, 081 544 89 10).

Daplü infuormaziuns davart la FMR sun da chattar sün www.fmr.ch.



Bibi Vaplan vezza la lavur culs armaints Roccobello e Leon sco equilibr da sia professiun. fotografias: Daniela Derungs

## Roccobello, Leon e l'aventüra da Bibi Vaplan

**Daspö ses ons viva la musicista engiadinaisa Bibi Vaplan a Lumbrein in Surselva. In seis atelier illa chasa da scoula sviluppa la musicista ed artista seis progets. Actualmaing lavura ella intensivamaing vi da la Popcorn-Opera, ün proget multidisciplinar chi varà premiera in november 2023. Ed eir ils duos bovins Roccobello e Leon sun part da quell'opera.**

«La visiun per la Popcorn-Opera d'eira da crear alch unic, alch cun blera forza, alch chi inspirescha», disch Bibi Vaplan i'l discors culla FMR. Üna rolla importanta in quel proget artistic giovan ils duos torins Roccobello e Leon. Oriundamaing d'eiran els destinats pella bacharia. Ma la populaziun da Lumbrein vezza e cugnuschta amo adüna ils duos cumpogns – daspö l'october suna nempe dachasa aint illa stalla immez cumün, güsta dasper la via chantunala. Id es insè ün lö ideal per trar l'attenziun per la Popcorn-Opera (verer chaistina).

### Ils guardians

Chi chi passa tras Lumbrein, tils incuntra, e forsa eir a l'artista Bibi Vaplan chi'd es fatschendada cun tils pavlar o tour our da stalla. Avant duos ons vaiva ella vuglù salvar la vita als duos vadels. Ella s'ha abinada cul possessur, cul paur Flurin Capaul e seis bap Bistgaun. «Bistgaun m'ha muossà da tils pavlar. Intant am güdan eir amo las duos artistas Clarissa Hurst e Frau Friedli a dar da magliar a Roccobello ed a Leon. Ma scha nus dovrain ün bun cussagl, lura es Bistgaun adüna pront da güdar», disch Bibi Vaplan, la possessura dals duos armaints.

Ils duos torins han uossa bod trais ons. Bibi Vaplan tils ha adoptà ed ha uschè prolungà lur vita. Ch'ün motto important da la Popcorn-Opera saja: «Render pussibel l'impossibel», declera l'artista. Roccobello e Leon han uschè chattà la via in seis proget artistic da l'opera: «Els sun uossa ils guardians d'ün nouv muond, da l'Univers da Popcorn», precischa ella ed agiundscha: «Els duos fan la colliaziun dal muond fictiv artistic aint il muond real. I's po tils visitar, i's po savurar, els nu sun be üna figüra our dal libretto, els vivan.» Cha la glied dumonda fich suvent, scha'ls duos armaints tilla accumpognan lura propi eir sül palc? – «Na, na, quai nu va, quai füss cunter la ledscha per tgnair bes-chas», declera Bibi Vaplan e metta in cler: «Roccobello e Leon fan part dals events da la Popcorn-Opera be in fuorma digitala.» Dürant l'inviern sajan els in stalla a Lumbrein e fetschan guardgia, sper l'Univers da Popcorn, eir da la pitschna butia sper il tablà, ingio chi's po cumprar creaziuns da las artistas e dals artists dal proget. «Quai sun las popcornautas ed ils popcornauts», declera Bibi Vaplan.

### Chattà il refügi

Ch'ella prouva da tils tgnair uschè lösch sco chi va, disch la premurada possessura da Roccobello e Leon. Da prümvaira sun ils duos armaints sülla pas-chüra e d'instà ad alp. Bibi Vaplan es daspö l'october 2015 regularmaing a Lumbrein. L'on 2019 s'ha decisa l'Engiadinaisa d'ir a star per dal bun in Val Lumnezia. «Per crear üna nova visiun per mia vita sco musicista», declera ella quist pass. Cha il streaming, il nouv möd per consümar musica, haja müdà fich il cumportamaint da consümar quella. Bibi Vaplan: «La valur da la musica es ida a perder ferm d'ürant ils ultims ons.» Obain ch'ella fetscha da manisunza da bus obain ch'ella chatta d'ürant il congedi a Lumbrein üna nova visiun da far e viver la musica, quai haja ella dit quella jada a sai s'vess.

«Uschè es nada la visiun da la Popcorn-Opera», s'algorda la chantadura valladra.

### Ün'aventüra

«In nossa società vivain nus in möd uschè structurà e planisà, chi nu dà bod na plü pussibilitats per sviluppar ün'aventüra», manaja Bibi Vaplan. Massa suvent hajan ils umans temma da desdir, tuot saja reglè, la sgürezza dominescha, tuot es organisà. Lumbrein es dvantà sia basa. «Eu sun fich jent quia, la Val Lumnezia es plaina da magia», disch ella. La lavur sco pavladra ed il pisser per Roccobello e Leon sun ün equilibr per sia lavur professionala. Ch'ella lavura fich bier, quai cha biers nu vezzan, tradischa Bibi Vaplan. Dasper duos plazzas da lavur fixas, scriva ella librets e scripts, cumpuona musica, dà concerts, organisescha la scenogra-

fia e la preschentscha digitala, e fisescha terminus cun partenaris per l'intera produziun. Culla Popcorn-Opera va Bibi Vaplan novas vias artisticas, quai chi pretenda curaschi ed es per tuot ils partecipats ün'aventüra: «I nu's sa co ch'ella finischa – però uschè crescha la magia darcheu.»

Roccobello e Leon sun part da quell'aventüra unica da la Popcorn-Opera, e Lumbrein la chapitala dal nouv Univers da Popcorn. Quel es fich

vast. Sper musica e'ls evenimaints ha il team creà per exaimpel ün gö da video, üna collecziun da büschmanta, videos, documentaris ed ün «logbuch». «Deplorabelmaing consümescha l'organisasiun da tuot quai bier temp, uschè cha la creatività vegn ün zich a la cuorta», conceda Bibi Vaplan. Ella vuol però s'vessa sezzer al timun da si'aventüra magica. Quella attira e chatscha l'artista e sia squadra. Augustin Beeli/fmr

### La Popcorn-Opera

Il proget multidisciplinar dess derasar ün plaschair da vita «explosiv». La Popcorn-Opera vess dad esser ün spectacul. L'istorgia tratta da la naschentscha e la scuverta dal «Univers da Popcorn». Bibi Vaplan e bieras artistas ed artists, nominats popcornautas e popcornauts, raquantan quell'istorgia eir sco spectacul da tribüna. Quai fana cun suns e tuns, la scenografia cuntogna culurs, surprais e bier oter. La premiera da l'opera es planisada pels 2 da november 2023 aint il Casino-Theater a Zug. Davo segua lura la premiera grischuna – quella es illa Postremise a Cuaira. Bibi Vaplan e sia squadra interpreteschan l'opera sco specia multifara chi sigliainta la fuorma üsitada d'üna opera, tant our'd vista dal temp, dal lö e da la musica – sainza desister da pompa e poesia.

(fmr/abe)

Daplü infuormaziuns sün [www.popcornopera.ch](http://www.popcornopera.ch).



Bistgaun Capaul instruischa l'artista.

# Wochen-Hits

17.1. – 23.1.2023



**20%**



**3.75**  
statt 4.70

**Bio «Aus der Region.»  
Chicorée**  
Beutel, 500 g



**20%**



**2.80**  
statt 3.50

**«Aus der Region.»  
Äpfel Braeburn**  
per kg



**20%**

**6.95**  
statt 8.70

**Energy Milk  
High Protein**  
Erdbeer oder Vanille,  
3 x 330 ml, z.B. Erdbeer



**33%**

**3.95**  
statt 5.90

**M-Classic Rindsentrecôte  
Black Angus am Stück**  
Uruguay, in Sonderpackung,  
per 100 g



Gültig von Do – So

**Wochenend  
Knaller**



**43%**

**4.10**  
statt 7.20

**Longobardi  
Tomaten gehackt**  
6 x 400 g, gültig vom  
19.1. bis 22.1.2023



**50%**



**9.35**  
statt 18.75

**M-Classic Hamburger**  
tiefgekühlt, in Sonderpackung,  
12 Stück, 1.08 kg,  
gültig vom 19.1. bis 22.1.2023



**35%**



**1.90**  
statt 2.95

**Schweins-  
Nierstückplätzli,  
IP-SUISSE**  
in Sonderpackung,  
per 100 g, gültig vom  
19.1. bis 22.1.2023

**Solange Vorrat.**  
Bei allen Angeboten sind M-Budget und  
bereits reduzierte Artikel ausgenommen.

**MIGROS**  
Einfach gut leben

Genossenschaft Migros Ostschweiz

# Sur Ener Ausrufezeichen im Eisstocksport

**Der ES Sur En wird überraschend Vize-Schweizermeister im Mannschafts-Zielwettbewerb in Frauenfeld. Zudem wird Orlando Bass Junioren-Schweizermeister im Zielwettbewerb, Claudio Mathieu erreicht den starken fünften Rang bei den Herren, Marina Bott wird Sechste bei den Damen.**

Vom 13. bis 15. Januar fand die diesjährige Eisstock-Schweizermeisterschaft in Frauenfeld statt. Diese begann am Freitag mit dem Mannschafts-Zielwettbewerb. Dabei setzte der ES Sur En mit den Spielern Otto Davaz, Orlando Bass, Claudio Mathieu und Jachen Benderer ein erstes Ausrufezeichen. Nach den ersten beiden Durchgängen lagen die Sur Ener noch auf dem vierten Rang, nur sieben Punkte hinter dem ESC Zweisimmen-Rinderberg und dem ESC Soorsischliifer. Im dritten Durchgang machte Claudio Mathieu den Unterschied und brachte seine Mannschaft mit dem besten Resultat in diesem Durchgang auf den zweiten Rang. Von diesem Platz liessen sich die Sur Ener mit insgesamt 250 Punkten nicht mehr verdrängen. Dem ESC Rigi fehlte schlussendlich nur zwei Punkte auf Sur En. Die Mannschaft aus Rigi war schlecht gestartet und holte mit einer starken Aufholjagd den dritten Rang. Den Schweizermeistertitel im Mannschafts-Zielwettbewerb holte sich der ESC am Bachtel zum wiederholten Male. Die Zürcher setzten sich bereits im ersten Durchgang an die Spitze und liessen sich nicht mehr einholen.

Die Sur Ener Damen Marina Bott und Erica Koch erreichten im Mannschafts-Zielwettbewerb den vierten Rang. Ihnen fehlten lediglich sieben Punkte auf die Bronzemedaille.

## Qualifikationssieger

Ein weiteres Ausrufezeichen setzte Claudio Mathieu (ES Sur En) am Samstag in der Qualifikation zum Einzelzielwettbewerb. Der Unterengadiner setzte sich mit 304 Punkten an die Spitze und liess alle Favoriten hinter sich. Als Qua-



Der ES Sur En mit Claudio Mathieu, Jachen Benderer, Orlando Bass und Otto Davaz (von links) wird Vize-Schweizermeister im Mannschafts-Zielwettbewerb in Frauenfeld. Fotos: Nicolo Bass

likationssieger war Mathieu der Gejagte im Finaldurchgang. Hier konnte er nicht mehr so ganz an die Leistung aus der Qualifikation anknüpfen. Mit insgesamt 527 Punkten aus vier Runden beendete er den Einzelzielwettbewerb auf dem starken fünften Rang. Schweizermeister im Zielwettbewerb wurde Thomas Biedermann (ESC am Bachtel) mit 587 Punkten, Zweiter wurde Martin Caspar mit 584 Punkten. Bei den Damen qualifizierte sich Marina Bott (ES Sur En) als Achte gerade noch für den Finaldurchgang. Dort verbesserte sie sich mit insgesamt 423 Punkten auf den sechsten Schlussrang.

In der Junioren-Kategorie wurde Orlando Bass (ES Sur En) mit 229 Punkten Schweizermeister im Zielwettbewerb. Er führte bereits nach der ersten Runde und konnte so das Geschehen kontrollieren und im dritten und vierten Durchgang gegenüber der Konkurrenz sogar noch zulegen. Sein stärkster Widersacher, Simon Streun vom ESC Zweisimmen-Rinderberg, erreichte mit 195 Punkten den zweiten Rang. Die

beiden St.Moritzer Junioren Philipp Melcher und Francesco Pellegrino erreichten mit 141 und 134 Punkten die Ränge fünf und sechs.

## Starke Leistung im Mannschaftsspiel

Im Mannschaftsspiel der Herren A-Liga wurde in diesem Jahr der Spielmodus geändert. Anstelle von zwei Vorrunden wurde nur eine Qualifikationsrunde gespielt, die besten vier Mannschaften qualifizierten sich für die Finalspiele, Absteiger gab es in diesem Jahr keine. Der ES Sur En mit Otto Davaz, Claudio Mathieu, Orlando Bass und Jachen Benderer spielte eine solide Qualifikationsrunde und beendete das Turnier mit zwölf Punkten auf dem starken fünften Rang. Für die Finalqualifikation fehlte ein weiterer Sieg und eine bessere Differenz zwischen gewonnenen und verlorenen Stockpunkten. Mit diesem Resultat kann der ES Sur En auf die Europa-Cup-Teilnahme hoffen. Der ESC Rigi konnte den Schweizermeistertitel verteidigen, die Mannschaft musste im Final gegen den ESC

am Bachtel einen Rückstand aufholen und setzte sich in den Schlusskehren durch. Auch im Damenturnier setzte sich die Spielergemeinschaft Rigi/Ambri Piotta durch und verteidigte den Titel. Die Damen-Duo-Mannschaft aus Sur En mit den Spielerinnen Marina Bott und Erica Koch erreichte den ach-

ten Schlussrang. In der offenen B-Liga am Sonntag standen zwei Engadiner Teams im Einsatz: Der ES Sur En beendete die Meisterschaft auf dem zehnten Schlussrang, der ESC St.Moritz erreichten den zwölften Rang. (nba)

[www.eisstocksport.ch](http://www.eisstocksport.ch)



Orlando Bass aus Scuol wird Eisstock-Junioren-Schweizermeister 2023 im Einzelzielwettbewerb.

## Gutes Spiel trotz Niederlage

**Eishockey** Die Hockey Chicas Engadina verloren am vergangenen Sonntag im Auswärtsspiel gegen die SC Weinfeld Ladies mit 0:7. Auf den ersten Blick scheint das Endresultat eine grosse Niederlage zu sein. Der Trainer der Unterengadinerinnen, Domenic Bott, gab sich mit dem Spiel aber zufrieden. Die Mannschaft aus Weinfeld gehört zu den stärksten Mannschaften und bezwang die Hockey Chicas zu Beginn der Saison mit weitaus höheren Endresul-

taten. In den ersten beiden Dritteln des Spiels erhielten die Hockey-Chicas lediglich drei Gegentore. So schien zu Beginn des letzten Drittels noch alles möglich zu sein. Vier weitere Gegentore verunmöglichten jedoch eine Wende der Partie. Die Hockey Chicas kommen immer besser in Fahrt und deuten auf ihre aufsteigende Form hin. Am kommenden Samstag findet das nächste Auswärtsspiel gegen die Basel Hockey Ladies statt. (faw)

**Eishockey** In der Südbündner Gruppe der 3. Liga läuft das Spitzentrio im Gleichschritt voran. Poschiavo führt vor Samedan und Zernez. Allerdings hatte der EHC Samedan am letzten Samstag beim Gastspiel bei Silvaplana-Sils einige Mühe. Nach einem torlosen Startabschnitt auf dem Natureis im Sportzentrum Mulets gingen die Samedaner im zweiten Drittel standesgemäss mit 2:0 in Führung. Doch die Einheimischen gaben nicht auf und kamen heran. Der 2:2-Ausgleich fiel 58 Sekunden vor Schluss. Doch aus dem Punktgewinn für Silvaplana-Sils wurde trotzdem nichts, Favorit Samedan gewann doch noch mit 3:2. Den Siegtreffer erzielte der für Samedan spielende gebürtige Silvaplanner Adrian Kloos 22 Sekunden vor Schluss.

Keine Blöße gaben sich die beiden anderen Spitzenteams. Leader HC Poschiavo siegte gegen Albula in dem von Bergün nach Samedan verlegten Spiel gleich mit 15:1 Toren, wobei Alex Cramer vier Treffer erzielte. Einen Kanter Sieg feierte auch der HC Zernez auf eigenem Eis gegen Hockey Bregaglia. 9:2 lautete das klare Verdikt nach 60 Minuten, wobei die Zernezer schon nach dem ersten Drittel mit 5:1 führten. Die beiden Topscorer Marino Denoth und Fabrice Dias erzielten je zwei Treffer. Eine weitere Kanterniederlage musste der CdH La Plav einstecken. Das Spiel gegen Celerina musste erneut in Samedan stattfinden. Beim 0:14 erzielte Andrea Hauenstein für die Gäste drei Treffer.

Am nächsten Samstag stehen in dieser Gruppe nur zwei Partien auf dem

Programm. Um 20.00 Uhr empfängt der HC Albula auf der Natureisbahn in Bergün den EHC Samedan, sofern dann im Albulatal gespielt werden kann. Ebenfalls um 20.00 Uhr tritt Hockey Bregaglia im heimischen Vicosoprano gegen den HC Poschiavo zum Derby der Südtäler-Klubs an. (skr)

**3. Liga, Gruppe 2, die Partien vom letzten Wochenende:** HC Albula – HC Poschiavo 1:15; CdH La Plav – SC Celerina 0:14; HC Silvaplana-Sils – EHC Samedan 2:3; HC Zernez – Hockey Bregaglia 9:2.

**Der Zwischenstand:** 1. HC Poschiavo 9 Spiele/25 Punkte (70:19 Tore); 2. EHC Samedan 8/23 (74:18); 3. HC Zernez 8/22 (71:16); 4. SC Celerina 8/13 (48:27); 5. Hockey Bregaglia 8/10 (40:42); 6. HC Albula 7/3 (14:49); 7. HC Silvaplana-Sils 9/3 (25:63); 8. CdH La Plav 11/3 (31:139).

## Podestplätze für Engadiner Nachwuchs

**Bündner Langlauf** Der Bündner Langlauf, welcher zum Raiffeisen Nordic Cup des Bündner Skiverbandes gehört, wartete vergangenen Samstag in der Roland Arena in Lantsch/Lenz mit einer erfreulichen Beteiligung auf. Im Einzelrennen konkurrierten sich rund 220 junge Athletinnen und Athleten. Anschliessend kämpften 66 Staffeln um die Siege und Podestplätze in den verschiedenen Kategorien. Für die Läuferinnen und Läufer aus Südbünden gab es verschiedene Podestplätze. (pd)

U14: 2. Gianna Eichholzer (Sarsura Zernez). U16: 1. Nina Cantieni (Piz Ot Samedan).

**Knaben** U12: 2. Gisep Defila (Zuoz). U14: 2. Mic Willy (Lischana Scuol) 3. Andrin Marti (Piz Ot Samedan) 30,7. U16: 2. Jonas Bärufuss (Piz Ot Samedan)

**Staffel Mädchen:** U8: 1. Mixed 7 (Arina Denoth, Lischana Scuol/Valerie Götz, Trin/Fabiana Krüger, Maloja). U12: 3. Mixed 8 (Corina Aebi, Lischana Scuol/Sanna Gächter/Giulia Giovannini, Trais Fluors Celerina) 1:31,1. U14: 2. Trais Fluors Celerina (Alice Cortesi/Lisa von Rickenbach/Lorena von Rickenbach). U16: 1. Lischana Scuol (Sina Willy/Saskia Barbüda/Elin Guntern), 2. Sarsura Zernez 2 (Emma Giacometti/Gianna Eichholzer/Maura Ana Rauch).

**Knaben** U12: 2. Zuoz (Burtel Defila/Risch Cadonau/Gisep Defila). U14: 1. Lischana Scuol 2 (Mic Willy, Jon Nesa, Andri Aebi), 3. Piz Ot Samedan 1 (Samuel Bärufuss/Valerio Marti/Andrin Marti) 18:09,8. U16: 2. Mixed 13 (Jonas Bärufuss, Piz Ot Samedan/Nina Cantieni, Piz Ot Samedan/Lina Bundi, Davos).

Auszug aus der Rangliste

**Einzelstart, Mädchen:** U8: 1. Fabiana Krüger (Maloja). U12: 3. Elin Guntern (Lischana Scuol).

## Spitzentrio im Gleichschritt

## Mit der EP/PL an den Skimarathon

**Gewinner** Der «Engadin Skimarathon» ist die grösste Breitensportveranstaltung der Schweiz und der zweitgrösste Langlaufevent weltweit. Seit 1969 laufen tausende Teilnehmende am zweiten Sonntag im März – in diesem Jahr ist das der 12. März – die Marathonstrecke von Maloja bis S-chanf. Auf dem Programm

der Marathonwoche stehen zudem der Engadin Halbmarathon, der Engadin Frauenlauf am 5. März, der Engadin Nachtlauf am 9. März und die Engadin Stafetta – ein Teamevent.

Für den «Engadin Skimarathon 2023» hat die «Engadiner Post/Posta Ladina» fünf Starttickets (Strecke frei wählbar)

verlost. Die glücklichen Gewinner sind: Dario Dosch aus Celerina, Roman Giger aus Samedan, Franziska Fanoni aus Samedan, Alessandra Degiacomi aus Luzern und Karin Candido-Gfeller aus La Punt Chamues-ch. Wir wünschen ihnen allen einen tollen Lauf und bis dahin ein gutes Training. (ep)

## Steuern und Vorsorge

Am 4. Februar 2023 erscheint in der «Engadiner Post/Posta Ladina» die Sonderseite «Steuern und Vorsorge».

Nutzen Sie die Gelegenheit und informieren Sie unsere Einheimischen und Gäste über Ihre Dienstleistungen und Angebote.

Inserateschluss: 27. Januar 2023

Gammeter Media  
Tel. 081 837 90 00  
werbemarkt@gammetermedia.ch

Engadiner Post  
POSTA LADINA



# MEIN EHEMANN IST IMMER FÜR MICH DA.

Wenn Gedanken verloren gehen, führt das zu Hilflosigkeit. Ihre Spende hilft!

PK 10-6940-8  
alz.ch/vergessen



Unser Herz schlägt für Schweizer Gastronomie. Mit viel Engagement sind wir für Kunden da. In unseren 31 Abholmärkten, per Aussendienst und Belieferung, genauso wie in der digitalen Welt. Mit einem vielseitigen Sortiment, attraktiven Eigenmarken, professioneller Fachberatung und Innovativen Services.

Transgourmet Schweiz AG gehört zur internationalen Transgourmet-Gruppe. Das Unternehmen ist führend im Schweizer Belieferungs- und Abholgrosshandel und zählt rund 2100 Mitarbeitende sowie 100'000 Kunden (Restaurants, Hotels, Kantinen, Heime und Spitäler sowie Detailhandel).

Per sofort oder nach Vereinbarung suchen wir zur Unterstützung unseres Teams in Pontresina

### SACHBEARBEITERIN / SACHBEARBEITER ADMINISTRATION / KUNDENSERVICECENTER (60 % - 100 %)

#### Aufgaben:

- Ansprechpartner für alle administrativen Belange des Geschäftsführers
- Erstellen von relevanten Statistiken, Umsatzauswertungen, Kennzahlen und Analysen
- Effiziente Rechnungskontrolle, korrekte Kontierung und Überprüfung dessen Verbuchungen
- Bearbeiten von Administrativen HR Aufgaben (z.B. Mitarbeiter- und Ferienplanung) inkl. Monatsabschluss
- Allgemeine Korrespondenz, Sicherstellung des Belegflusses
- Eingabe und Kontrolle aller Wareneingänge und Korrekturen
- Termingerechte Bearbeitung und Abrechnung der Bürokasse
- Unterstützung im Kundenservicecenter (ca. 30% vom Penum)

#### Ihr Profil:

- Abgeschlossene kaufmännische Grundausbildung
- Sehr gute Anwenderkenntnisse der MS Office-Applikationen, insbesondere Excel (Formeln, Pivot) sind Voraussetzungen
- Sehr gute analytische Fähigkeiten und ein Flair für Zahlen
- Verhandlungssichere Deutsch-/Italienisch-Kenntnisse in Wort und Schrift (Romanisch-Kenntnisse von Vorteil)
- Rasche Auffassungsgabe. Erkennen von Zusammenhängen und vernetztes Denken sowie Handeln
- Freundliche und Teamorientierte Persönlichkeit
- Hohe Einsatz- und Dienstleistungsbereitschaft
- Selbstständiges Arbeiten und Verantwortungsbewusstsein
- Bereitschaft auch Routineaufgaben wahrzunehmen

Wir freuen uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen.

Transgourmet Valentin  
Transgourmet Schweiz AG, Arno Bivetti (Geschäftsführer)  
Via da la staziun 43, 7504 Pontresina  
arno.bivetti@transgourmet.ch  
Tel. 081 838 84 84

Persönlich für Sie vor Ort in St. Moritz.



RETO GSCHWEND  
FENSTER UND HOLZBAU  
St. Moritz

Via Palüd 1, 7500 St. Moritz  
Tel. 081 833 35 92  
info@retogschwend.ch

Alles Weitere unter:  
[retogschwend.ch](http://retogschwend.ch)



Einfach komfortabel.



St. Moritz

OVAVERA

Hallenbad • Spa • Sportzentrum

St. Moritz

St. Moritz ist einer der bekanntesten Ferienorte der Welt. Sein Name ist als Qualitätsmarke geschützt und steht weltweit für Stil, Eleganz und Klasse. Er bietet Einheimischen und Gästen höchste Lebensqualität.

Für die Abteilung Touristische Infrastruktur der Gemeinde St. Moritz suchen wir für das OVAVERA Hallenbad, Spa & Sportzentrum ab 1. April 2023 oder nach Vereinbarung Sie als

### LEITUNG BISTRO 100% (m/w)

Eine detaillierte Stellenbeschreibung finden Sie unter [www.gemeinde-stmoritz.ch](http://www.gemeinde-stmoritz.ch).

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre vollständige Bewerbung in deutscher Sprache bis zum 15. Februar 2023 in elektronischer Form an: Gemeinde St. Moritz, Barbara Stähli, Personalleiterin, [barbara.staehli@stmoritz.ch](mailto:barbara.staehli@stmoritz.ch).

## fundaziun nairs

Künstlerhaus  
Kunsthalle  
Kulturlabor

Infolge Pensionierung des langjährigen Stelleninhabers sucht die Fundaziun Nairs per 1. Juli 2023 oder nach Vereinbarung eine

**Künstlerische Leitung** (Einarbeitungsphase 60% - 80 %, ab 2024 80 - 100 %)

Die Fundaziun Nairs ist eine seit 2005 bestehende Kunst-Institution mit Sitz in Scuol im Unterengadin. Wir betreiben an einem zauberhaften Ort (Nairs, Gemeinde Scuol) im Rahmen unseres Artists in Residence (AIR) Programms ein **Künstlerhaus**, kuratieren regelmäßige Ausstellungen in unserer **Kunsthalle** und veranstalten als **Kunstlabor** verschiedenste Aktivitäten (Art talks, Architekturtage, Filmreihen etc.) teilweise vor Ort, teilweise digital. Der Nukleus aller Aktivitäten ist Nairs und die Kulturlandschaft Unterengadin. Unsere Aktivitäten sind national und international ausgerichtet und inspiriert und haben eine Strahlkraft, die weit über das Unterengadin hinaus reicht. Details möchten Sie auf [www.nairs.ch](http://www.nairs.ch) einsehen.

Der künstlerischen Leitung obliegen in Zusammenarbeit mit der administrativen Leitung des Betriebs insbesondere folgende Aufgaben:

- Umsetzung der künstlerischen Gesamtstrategie
- Auswahl und Zusammenarbeit mit Kurator:innen, Kunstwissenschaftler:innen, Künstler:innen für die AIR-Jury, für Ausstellungen und Veranstaltungen
- Gesamtverantwortung für das AIR-Programm, mit Einsitz in der Jury und Konzeption der Wertschauen der AIR-Teilnehmer
- Projektleitung interner Ausstellungen, Kuratation oder Co-Kuratation, Planung und Koordination
- Mitarbeit bei Konzeption und Moderation von transdisziplinären Veranstaltungen, Art Talks, etc.
- Konzeption des Programms im Nairs Lab

Sie vertreten die Fundaziun nach aussen, bringen ein lebendiges, internationales Netzwerk mit, pflegen den engen Kontakt zu unseren Partnern (insbesondere Gemeinde, Region und Kanton), zu Berufsverbänden und anderen lokalen Playern (wie z.B. Verein pro Büvetta, Creacumün etc.) und zu den übrigen Kunstinstitutionen des Engadins.

Sie verfügen über fundierte Kenntnisse der Gegenwartskunst und über spartenübergreifende Kompetenz. Sie bringen Berufserfahrung im Kunstmanagement, optimalerweise in der Führung einer vergleichbaren Institution mit und haben ein ausgeprägtes Interesse am Unterengadin, dem Leben und künstlerischem Arbeiten in einer romanischsprachigen, peripher gelegenen Region mit ihren Vorzügen und Herausforderungen. Arbeitsort ist Nairs in Scuol. Auch wenn ein kleinerer Teil der Arbeiten von auswärts erfolgen kann, erachten wir eine permanente Präsenz im Unterengadin als unabdingbar und erwarten, dass Sie mindestens einen Teil Ihres Lebensmittelpunktes ins Unterengadin verlegen oder bereits dort haben. Wir möchten bewusst auch jüngere Interessentinnen und Interessenten ansprechen und freuen uns, Sie als kommunikative, offene Persönlichkeit kennen zu lernen, die ihre eigenen Vorstellungen über einen Kunstbetrieb einbringt und in enger Zusammenarbeit mit dem neu zusammengesetzten Stiftungsrat umsetzt.

Aussagekräftige Bewerbungen (PDF Dateien) schicken Sie bis **20. Februar 2023** bitte digital an: [michael.budliger@gbk-law.ch](mailto:michael.budliger@gbk-law.ch). Für weitere Informationen steht Ihnen der heutige Stelleninhaber, Herr Christof Roesch ([ch.roesch@nairs.ch](mailto:ch.roesch@nairs.ch)) gerne zur Verfügung.

Scuol, 10.01.2023, Roger Boltshauer und Michael Budliger, Präsidium des Stiftungsrates

Architekturbüro am Standort St. Moritz sucht

### Kaufmännische Mitarbeiterin (ev. Wiedereinsteigerin) Teilzeit 40 – 50 %

Sie unterstützen uns mit der Führung des Sekretariates. Projektbezogene Arbeiten, Korrespondenz in deutscher, teilw. italienischer und englischer Sprache.

**Eintrittsdatum** sofort oder nach Vereinbarung.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung an:

Trivella Architekten AG  
Via Tinus 24  
7500 St. Moritz  
info@trivella.ch



**BERNINA ART GALLERY**  
PRESENTS THE COLLECTIVE EXHIBITION  
"SIX OF US"  
ST.MORITZ – FORUM PARACELUS  
24>30 JANUARY 2023 4>8 PM

**OPENING JANUARY 24**

- MARINA ALIVERTI
- LAURA CERETTI
- STEFANO PATRIZI
- ANDRÉ PIOT
- PAOLO SOLARI BOZZI
- RENATO VERONESI

**WWW.SPITEX-OBERENGADIN.CH**  
Spitex Oberengadin/Engiadina'Ota

RAIFFEISEN

Banca Raiffeisen  
Engiadina Val Müstair

Anmeldung:  
081 836 31 31 /  
[raiffeisen.ch/evm](http://raiffeisen.ch/evm)

Finanzanlass

## Anlageausblick 2023

Montag, 30. Januar 2023, 17.30 Uhr  
Nationalparkzentrum (Parc Naziunal Svizzer),  
Auditorium, 7530 Zernez

Mehr Informationen:



Sonntag, 29. Januar 2023  
Hotel Laudinella, St. Moritz  
Brigitte & Henri B. Meier Concert Hall

16:00 Uhr



Ferdinand von Schirach  
**Gott**

Ein Theaterstück mit Live-Musik  
& anschließender Podiumsdiskussion

Regie:  
Barbara-David Brüesch

Tickets / Informationen:  
[www.gott-theater.ch](http://www.gott-theater.ch)

# Alles bereit für das Jubiläum der La Diagonela

**Als sechster Event der diesjährigen Ski Classic Pro Tour steht am kommenden Samstag die zehnte Austragung der La Diagonela auf dem Programm. Ein mit Top-Cracks durchsetztes Starterfeld bei den Profis sowie zwei Langlauflegenden sind für den Jubiläumsevent gemeldet.**

Durch die aktuelle, an gewissen Stellen komplizierte Schneesituation an der Originalstrecke mussten die OK-Verantwortlichen von La Diagonela gemäss einer Medienmitteilung am vergangenen Montag die Streckenführung und damit die Rennstrecke anpassen. Sie führt in diesem Jahr über 48 Kilometer von Pontresina über Samedan, Celerina via Traumloipe direkt zum höchsten Punkt der Strecke ins Val Roseg. Wieder zurück nach Pontresina, entlang dem Flughafen Samedan nach S-chanf wartet das Ziel traditionsgemäss im Dorfzentrum von Zuoz. Die Strecke der La Pachifica wurde ebenfalls leicht modifiziert «Wir freuen uns alle enorm auf das kommende Rennwochenende. Für die zehnte La Diagonela dürfen wir allen Läuferinnen und Läufern eine sensationelle Strecke in bestem Zustand präsentieren und damit die Jubiläumsausgabe in einem würdigen Rahmen begehen», wird OK-Präsident Ramun Ratti in der Medienmitteilung zitiert.



Am kommenden Samstag steht die Jubiläumsausgabe der La Diagonela auf dem Programm. Foto: Jon Duschletta

## Weltklasse-Athleten am Start

Erneut vermag die La Diagonela die beinahe komplette internationale Elite der Langdistanzprofis ins Engadin zu locken und etabliert sich weiter als Formtest vor den ganz grossen «Klassikern» der Langdistanzrennen, schreibt das OK. Rennleiter Adriano Iseppi zeigt sich hocherfreut über den Stand der gemeldeten Athletinnen und Athleten. «Wir werden klassischen Langdistanzsport vom Al-

lerfeinsten vor der eigenen Tür erleben dürfen.» Bei den Männern stehen die Sieger der vergangenen fünf Austragungen lückenlos am Start. Im Feld der Profis tritt auch die Langlaufkone Petter Northug jr. (Nor) zur zehnten La Diagonela an. Laut Iseppi verstärkt sich zunehmend die Durchlässigkeit und Nähe zum FIS World Cup. Ein weiteres Indiz für die steigende sportliche Relevanz des Langdistanzrennsportes. Beste Bei-

spiele dafür seien gemeldete Top-Cracks aus dem Weltcup. Bei den Männern sind dies der Brite Andrew Musgrave, welcher dieses Jahr bereits auf dem Weltcup-Podest stand und Scott Patterson (USA), welcher an den Olympischen Spielen in Peking über 50 Kilometer Rang 8 erreichte. Bei den Frauen ist es die Siegerin der La Diagonela 2020, Astrid Lind (Swe), welche die diesjährige Tour de Ski auf dem hervorragenden siebten Schluss-

rang beendete. Ida Dahl (Swe) kommt als La-Diagonela-Titelverteidigerin zurück ins Engadin.

## Engadiner Locals und Björn Däehlie

Den drei Engadiner Locals, Gian Flurin Päßli, Nico Walther und Arnoud Du Pasquier gilt aus Schweizer Sicht ein besonderes Augenmerk, denn den dreien ist auf heimatlichem Boden ein starkes Rennen zuzutrauen. In der Kategorie La Pachifica, die zur Swiss-Loppet-Wertung zählt, gilt der Silser Nachwuchsathlet Curdin Räs zudem zu den absoluten Favoriten auf den möglichen Tagessieg. Als grosses Geschenk zur Jubiläumsausgabe wertet Iseppi die Teilnahme von Björn Däehlie, dem wohl grössten Langläufer aller Zeiten. Der Norweger hat den internationalen Langlaufsport über Jahre dominiert und steht mit 29 Medaillen an drei Olympischen Spielen sowie zahlreichen Weltmeisterschaften an der Startlinie mitten im Block der rund 1200 angemeldeten Volksläufer in Pontresina.

Wegen der La Diagonela sind am Samstag die Loipen von S-chanf über Pontresina und Celerina bis zur Traumloipe zwischen 8.00 und 16.00 Uhr nur eingeschränkt befahrbar. Es muss auf diesen Loipen mit Behinderungen und Wartezeiten gerechnet werden. Die Loipe ab Bahnhof Pontresina ins Val Roseg (Nr. 70) ist ausserdem an diesem Tag zwischen 8.30 und ca. 10.30 Uhr geschlossen. Den Teilnehmenden der Engadin La Diagonela muss in jedem Fall Vortritt gewährt werden. (pd)

[www.ladiagonela.ch](http://www.ladiagonela.ch)

## Die Ski-OL-Elite auf Postensuche

**Val Müstair** Von Freitag bis Sonntag wurden bei Fuldera und Tschier stark besetzte internationale Ski-Orientierungsläufe durchgeführt. Die Wettkämpfe zählten für die Junioren und Elite auch für die Ski-OL-Weltrangliste. Sie fanden im Rahmen der siebten «Ski-O Tour» mit einer Gesamtwertung aus sechs Rennen statt. Die ersten drei Ski-OL wurden in Österreich ausgetragen. Elite-Läuferinnen und -Läufer aus 16 Nationen von Japan über Skandinavien bis aus den USA reisten ins Münstertal. Auch die Ersten der Weltrangliste, die Estin Daisy Kudre Schnyder und der Norweger Jörgen Baklid. Am Samstag und Sonntag starteten je rund 170 Teilnehmerinnen und Teilnehmer, vom achtjährigen Mädchen bis zum 75-jährigen Senior.

Als Gesamtsiegerin feiern lassen durfte sich Anna Ulvensoen (NOR) vor den Schwedinnen Evelina Wickbom und Linda Lindqvist. Mit Eliane Deininger als Sechste klassierte sich die beste Schweizer Athletin mitten in der Weltspitze. Bei den Herren hiess der Gesamtsieger Isak Jonsson, Norwegen, vor weiteren drei Norwegern, bester Schweizer war Noel Boos als Gesamt-Elfter.

Der Lauf vom Sonntag zählte auch als Schweizermeisterschaft über die Langdistanz. Mit Eliane Deininger (Bern) setzte sich die Favoritin durch. Nach hervorragenden Auftritten am Weltcup vergangene Woche liess die 23-Jährige trotz kleineren Zeitverlusten die gesamte schweizerische Konkurrenz hinter sich. Etwas mehr als zwei Minuten hinter Deininger folgte Delia



In der Val Müstair fanden Ski-OL-Wettkämpfe statt. Foto: z. Vfg

Giezendanner (Chur) als zweitbeste Schweizerin. Rang 3 der Schweizermeisterschaften belegte Flurina Müller (Einsiedeln).

Der neue Schweizermeister heisst Gion Schnyder, der in Siat wohnt. Der Bündner war lange Zeit sehr stark unterwegs und führte zwischenzeitlich sogar das gesamte internationale Klassement an. Aufgrund einer Unkonzentriertheit fiel er etwas zurück, klassierte sich am Ende aber unter allen Teilnehmenden als Vierter und somit als bester Schweizer. Zweitklassierter an den Schweizermeisterschaften ist Nicola

Müller (Einsiedeln), und Bronze ging an Noel Boos (Malters).

Nachdem am Samstag 13 Jugendliche der JO Sport Val Müstair Ski-OL Luft in die Offenkategorie schnupperten, belegte Jörg Clavadetscher (Müstair) am Sonntag bei den Herren 50 Rang 4, während seine Tochter Seraina in der Offenkategorie siegte. Die im Engadin wohnhafte Ladina Stolz gewann bei den Damen A wie auch Roland Meister (Samedan) bei den Herren 70. Am Samstag setzte sich Peter Mosimann (Champfer) bei den Herren 40 durch. (pd)

## Hauser auf dem Podest

**Snowboard** Beim Europa-Cup im italienischen Alleghe fuhr Ricarda Hauser als Zweite aufs Podest. Hauser entschied sich, den Fokus auf die Europa-Cup-Wettkämpfe zu setzen und diese den Weltcups vorerst vorzuziehen. So fehlte Hauser am vergangenen Wochenende

beim Heimweltcup in Scuol, durfte jedoch auf Stufe des Europa-Cups einen weiteren Erfolg in ihrer noch jungen Karriere feiern. Am ersten Wettkampftag konnte sich Hauser nach der viertschnellsten Zeit aus der Qualifikation steigern und beendete den Parallel-

slalom in Italien auf dem 2. Rang. Auch am zweiten Wettkampftag gelang der Unterengadinerin ein solider Wettkampf, sie wurde Sechste. Zunächst wird Ricarda Hauser bei der Universiade (FISU World University Games) in Lake Placid (USA) zum Einsatz kommen. (faw)

## Zarucchi zurück im Wettkampf

**Nordische Kombination** Nico Zarucchi blickt auf eine herausfordernde und kräftezehrende Zeit zurück. Der Nordisch-Kombinierer aus St. Moritz litt über längere Zeit unter Übertraining. Zarucchi kämpfte sich zurück, bestritt in der aktuellen Saison wieder Wettkämpfe und konnte auch wieder beachtliche Leistungen abrufen. Anlässlich der Helvetia Nordic Trophy in Kandersteg wurde Zarucchi beim ersten Wettkampf der Saison im Spezialspringen Dritter bei den Junioren und durfte sich über einen gelungenen Saisonanstieg freuen. In der vergangenen Woche gelangen Zarucchi beim Deutschland-Pokal in Berchtesgaden zwei weitere, erfolgreiche Wettkämpfe.

Die einzige Lösung zur Durchführung der Wettkämpfe war die Option, das Springen auf die Matte zu verlegen. So wurde in Berchtesgaden auf der Mat-

te gesprungen und in Ramsau auf der Loipe gelaufen. «Es lief vor allem lauftechnisch sehr gut», so Zarucchi. Auf der Schanze konnte er nicht seine bestmögliche Leistung abrufen, dafür gelangen ihm aber zwei gute Rennen auf der Loipe. «Ich habe mich seit dem Übertraining das erste Mal beim Laufen wieder konkurrenzfähig gefühlt», freut sich Zarucchi. Bei den Wettkämpfen in Deutschland erreichte er bei den Junioren die Ränge 20 und 23. Der Nordisch-Kombinierer darf sich über ein erfolgreiches Wochenende freuen und noch mehr darüber, dass er wieder gesund und leistungsfähig ist. Auf der Plattform «I Believe in You» hat Nico Zarucchi aktuell sein Projekt «Auf einem grösseren Luftkissen in Richtung Olympia» aufgeschaltet. Auf [ibiy.net/nicozarucchi](http://ibiy.net/nicozarucchi) kann sein Projekt unterstützt werden. (faw)

## Sieben Engadiner selektioniert

**Ski Nordisch** Anfang der Woche gab Swiss-Ski die Selektionen für die bevorstehenden Junioren- und U23-Weltmeisterschaften in den Sportarten Langlauf, Nordische Kombination und Skispringen bekannt. Diese finden vom 27. Januar bis 5. Februar im kanadischen Whistler statt. Unter den 17 selektionierten Langläuferinnen und Langläufer stehen auch drei Engadinerinnen und vier Engadiner im Angebot von Swiss-Ski. Bei den Juniorinnen dürfen sich Leandra Beck und Marina Kälin über einen Startplatz freuen. Für Nadja Kälin steht mit der U23-Weltmeisterschaft ein Saisonhighlight an. Im Gespräch mit der Engadiner Post deutete Kälin ihre Ambitionen für die U23-WM an und dürfte in Whistler zu

den Favoritinnen gehören. Bei den Junioren werden insgesamt vier Athleten aus dem Engadin aufgeboden. Mit Fabrizio Albasini aus St. Moritz, Roman Alder aus Pontresina und Niclas Steiger aus Samedan werden drei Oberengadiner nach Kanada reisen. Das Quartett wird durch Noe Näff aus Sent komplettiert, welcher als einziger Athlet keinem Kader von Swiss-Ski angehört. Näff machte in der aktuellen Saison immer wieder mit starken Leistungen auf sich aufmerksam und konnte zu Beginn der Saison beim Alpencup in Santa Caterina seinen ersten Podestplatz auf internationaler Stufe erlaufen. Welche Athletinnen und Athleten bei welchen Disziplinen zum Einsatz kommen, ist noch nicht bekannt. (faw)

**stellen.gr.ch**  
**GRAUBÜNDEN**

Das Tiefbauamt sucht  
**Bauleiter/-in im Bezirk 3 Samedan (80–100 %)**

Das Tiefbauamt sucht  
**Verwaltungsassistent/-in in Scuol (50 %)**

Das Tiefbauamt sucht  
**Strassenwart/-in in Samedan**

Detaillierte Informationen finden Sie unter [stellen.gr.ch](http://stellen.gr.ch)



Zur Ergänzung unseres Familienbetriebs suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung einen

### SANITÄR-/HEIZUNGSMONTEUR EFZ

#### Ihre Aufgaben:

Allgemeine Sanitär- und Heizungsarbeiten in Um- und Neubauten, Servicearbeiten und Werkleitungsbau.

#### Ihr Profil:

Abgeschlossene Berufslehre, pünktlich, zuverlässig, teamfähig, flexibel und belastbar, deutschsprachig von Vorteil.

**Interessiert?** Wir freuen uns, Sie kennenzulernen.

#### Tung SA

**Gian Marco Tung**  
Via Sura 70, 7530 Zernez  
Tel. 081 856 15 58  
[tung@bluewin.ch](mailto:tung@bluewin.ch)



**3 GRUPPENTICKETS  
ZU GEWINNEN!**



St. Moritz Energie verlost **Gruppentickets** für die **Outdoor-Elektro-Kartbahn** im Gebiet Isas in Celerina. Gewinnerinnen und Gewinner können bis zu 5 Personen zu einem unvergesslichen Grand Prix einladen.

Das Gewinnspiel endet am **Mittwoch, 25. Januar** um 13 Uhr.

Unter [www.stmoritz-energie.ch](http://www.stmoritz-energie.ch) mitmachen und gewinnen!



Möchten Sie viele Ihrer Talente einsetzen?  
Sind Sie flexibel und belastbar?  
Dann sind Sie unser neuer – unsere neue

### Klärwerksfachmann -Fachfrau

Per 1. Juni 2023 oder nach Vereinbarung

#### Wir bieten

- Betreuen moderner und komplexer Anlagen
- mechanisch, elektrisch, digital
- Aufgestelltes Team
- Langfristige Anstellung, zeitgemässe Anstellungsbedingungen

#### Wir erwarten

- Mechaniker, Elektriker, Mechatroniker, Automatiker oder gleichwertige Berufslehre
- Leistung von Pikettendienst mit Wohnsitz im Einzugsgebiet
- Klärwerksfachmann EFZ oder Bereitschaft zur Weiterbildung
- Idealerweise 25 – 35 Jahre

Unser Betriebsleiter zeigt Ihnen gerne unsere moderne ARA  
G. Blaser, 079 216 51 70

Bewerbungen bis **30. Januar 2023** an:  
Abwasserreinigung Oberengadin,  
Bos-chetta Plauna 16, 7525 S-chanf  
oder an [betriebsleitung@ara-oberengadin.ch](mailto:betriebsleitung@ara-oberengadin.ch)

### Kochen als sinnliche Leidenschaft

#### HEAD CHEF/CO-CHEF

Kochen ist deine Passion. Du setzt auf Qualität, liebst Traditionen und regionale Produkte genauso wie die Inspiration aus der internationalen Küche. Du bist offen, zielorientiert und kannst ein eingeschworenes Team zu Topleistungen motivieren. Du willst weiter kommen und deinen eigenen Stil entwickeln. Dich begeistern die Arbeit am Herd ebenso wie die Organisation der Abläufe in der Küche mit deinem Team. Gemeinsam mit uns erarbeitest du ein spannendes und einzigartiges Restaurant-Konzept und entwickelst es stetig weiter. Begabt? Interessiert? Engagiert? Dann beweise es uns! Wir suchen Dich als "Head Chef" oder "Co-Chef".



**BEWERBE DICH UNTER**  
[talents@maistra160.ch](mailto:talents@maistra160.ch)

Das **maistra160** ist ein neues Hotel auf 4-Sterne-Superior-Niveau mitten im beliebten Ferienort Pontresina. Der Stil ist modern und hochalpin. Es ist ein lebendiger Treffpunkt für Gäste und Locals mit spannender Architektur, zeitgemäßem Angebot und umfassender Infrastruktur.  
Opening November 2023.

**maistra<sup>160</sup>**  
HIGH ALPINE LIVING - PONTRESINA  
[maistra160.ch](http://maistra160.ch) #maistra160

Die Malloth AG darf seit 1947 in der dritten Generation ihre anspruchsvollen und interessanten Kunden im Engadin betreuen.

Unsere Bereiche Verwaltung von Immobilien und Administration im Handwerksbetrieb entwickeln sich dynamisch weiter. Insbesondere die Betreuung von STWEGen wächst. Wir suchen per sofort oder nach Vereinbarung eine/n Mitarbeiter/in

#### ADMINISTRATION 60 – 100%

Sie verfügen über eine Kaufmännische Ausbildung sowie Berufserfahrung in der Buchhaltung und Organisation kaufmännischer Themen, mit Vorteil in der Verwaltung von Immobilien. Sie sind stilischer in Deutsch und Italienisch (mündlich/schriftlich).

Ihr Ansprechpartner: Markus Kirchgeorg  
079 60 50 072 [markus.kirchgeorg@malloth.swiss](mailto:markus.kirchgeorg@malloth.swiss)

Via Sent 2  
7500 St. Moritz  
Tel. 081 830 00 70  
[www.malloth.swiss](http://www.malloth.swiss)



### BUN DI

Das beliebte und bekannte Café Grond in Pontresina wird ab Februar 2023 zum neuen «Bun di Puntraschna». Möchtest du Teil unseres Teams werden?

Wir suchen motivierte Mitarbeiter/innen in Jahrestelle, mit fixem Pensum bis 100% oder als Aushilfe im Stundenlohn, für folgende Positionen:

#### KÜCHENCHEF-STELLVERTRETER M/W KOCH/JUNGCHEF M/W PATISSIER M/W

Frisch gebackene Brote und süsse Patisserie, knackig gefüllte Sandwiches, fruchtige Müesli, gesunde Salate und abwechslungsreiche Bowls kauft der Gast an der Theke oder genießt diese im neu gestalteten Restaurant mit grosser Sonnenterrasse. Leichte Snacks und kreative Spezialitäten aus der Küche, frische Fruchttees, regionale Biere und erlesene Weine begeistern unserer Gäste und können über unsere App auch Take-Away bestellt werden.

Das Bun di Puntraschna öffnet täglich um 7 Uhr morgens und schliesst erst um 23 Uhr abends wieder. Es kennt keine Saisonpause und ist an 7 Tagen das ganze Jahr durch für die einheimische Bevölkerung und die Feriengäste da.

Wir begeistern unsere Gäste mit viel Herzlichkeit, aussergewöhnlicher Qualität der Produkte und einem gemütlichen Ambiente.

Wir bieten dir durchgehende Arbeitsschichten, tagsüber und/oder abends. Deine Ferienwünsche während den Schulferien berücksichtigen wir gerne. Deinen motivierten Einsatz belohnen wir mit einem sehr guten Salär und einem 13. Monatslohn.

Haben wir dich neugierig gemacht?  
Dann sende uns deine Bewerbung oder kontaktiere uns, wenn du Fragen hast.



**KARIN HAYOZ UND HANSUELI WAGNER, PUNTRASCHIGNA GASTRO AG**  
Via da Mulin 28, 7504 Pontresina · [info@puntraschna.ch](mailto:info@puntraschna.ch) · Tel. 079 431 92 26

### SGO Stiftung Gesundheitsversorgung Oberengadin

[www.spitex-oberengadin.ch](http://www.spitex-oberengadin.ch)  
[www.spital-oberengadin.ch](http://www.spital-oberengadin.ch)  
[www.promulins.ch](http://www.promulins.ch)

Die Stiftung Gesundheitsversorgung Oberengadin ist mit dem grössten Spital Südbündens, dem Spital Oberengadin, für die medizinische Grundversorgung der Bevölkerung und der Gäste verantwortlich.

Die IT betreut die Betriebe der Stiftung und trägt zur sicheren und optimalen Betreuung von Patienten und Bewohnerinnen bei.

Zur Unterstützung unserer IT-Abteilung suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung einen

### IT APPLIKATIONSADMINISTRATOR (m/w)

Schwerpunkt Projektleitung (80% - 100%)

**Ihre Aufgaben**

Sie unterstützen das Entwicklungs-Team, übernehmen die Leitung unterschiedlicher Projekte mit Schwerpunkt IT-Applikationen und Integration von Medizingeräten. Zusammen mit unseren Administratoren erarbeiten Sie Konzepte und beteiligen sich aktiv an der Einführung.

Sie unterstützen das Betriebs-Team, parametrieren diverse Applikationen, führen selbständig Softwareupdates und Routineaufgaben durch. Sie erstellen und verwalten Zugriffsberechtigungen. Sie pflegen Dokumentationen und Anleitungen. Sie führen regelmässige Anwenderschulungen durch und unterstützen unsere Anwender im 2nd Level Support.

**Ihr Profil**

Sie haben eine Informatik- oder gleichwertige Ausbildung abgeschlossen und bringen Erfahrung im Projektmanagement mit. Auch Quereinsteiger mit Erfahrung im Projektmanagement, hoher IT-Affinität und grossem Interesse bilden wir gerne weiter. Sie sind Teamplayer, arbeiten strukturiert und lösungsorientiert.

**Unser Angebot**

Wollten Sie schon immer einmal die Informatik im Gesundheitswesen erleben? Eine moderne und umfangreiche IT Infrastruktur, zusammen mit einem motivierten Team betreiben und weiterentwickeln? Verbringen Sie Ihre Freizeit gerne in einer unvergleichlichen Berglandschaft? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Auf Sie warten eine fundierte Einführung durch ein qualifiziertes IT-Team sowie zeitgemässe Anstellungsbedingungen inklusive Homeoffice Möglichkeit.

Weitere Auskünfte erhalten Sie unter Tel. +41 (0)81 851 85 99, Doris Erzer, Human Resources. Ihre vollständige Bewerbung senden Sie elektronisch (PDF-Unterlagen) an [personal@spital.net](mailto:personal@spital.net)

Wir freuen uns, Sie kennen zu lernen!

### Madulain



#### Ortsgestaltung / Verkehrsberuhigung Madulain

Einladung zum Mitwirkungsverfahren vom **19. Januar bis 17. Februar 2023**

**Zugelassene Personen für die Mitwirkung:**  
Einwohner der Gemeinde und Zweitwohnungsbesitzer Madulain

**Eingaben:**  
In schriftlicher Form per Post, Direktabgabe oder per E-Mail bei der Gemeindekanzlei:  
Gemeinde Madulain, Chesa Cumünela  
Via Suot 32, 7523 Madulain, [info@madulain.ch](mailto:info@madulain.ch)

**Vermerk:** «Ortsgestaltung Madulain»  
(ohne Vermerk werden die Eingaben nicht berücksichtigt)

**Auskünfte:**  
Gemeindeverwaltung Madulain  
Montag bis Donnerstag von 9.30 bis 11.30 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung.

**Terminvereinbarung:** Tel. 081 854 11 41



«Das Wasser hat mich krank gemacht.»

**Ihre Spende hilft Menschen aus Not und Armut**

**Das Richtige tun**

[www.caritas.ch](http://www.caritas.ch)

**CARITAS** Schweiz

### CRAPELLA

heizung | sanitär | bäder

Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir per 1. März 2023 oder nach Vereinbarung einen motivierten, selbständigen und kundenfreundlichen

### Chefmonteur Heizung & Sanitär

**Aufgabenbereich:**

- Verschiedene Installationsarbeiten im Sanitär- und Heizungsbereich
- Reparaturen und Unterhalt von Sanitär- und Heizungssystemen
- Servicearbeiten bei Kunden

**Anforderungen:**

- Einige Jahre Berufserfahrung im Service-, Neu- und Umbaubereich
- Fahrausweis Kat. B
- Selbständige, innovative und flexible Arbeitsweise
- Fähigkeit eine Gruppe zu führen
- Deutsch- und Italienischkenntnisse von Vorteil

Sind Sie an einer vielseitigen und langfristigen Anstellung interessiert?  
Wir freuen wir uns auf Ihre kompletten Bewerbungsunterlagen.

Crapella AG  
Via Tegiatscha 3, 7500 St. Moritz  
[info@crapella.ch](mailto:info@crapella.ch) / 079 500 50 02

## Mieten 2022 deutlich gestiegen

**In der Schweiz mussten Mieter auf der Suche nach einer neuen Wohnung im abgelaufenen Jahr in allen Kantonen tiefer in die Tasche greifen. Am stärksten kletterten die Preise in Graubünden. Und es könnte zu weiteren Steigerungen kommen.**

So legten die Angebotsmieten gemäss dem Homegate-Mietindex, der gemeinsam mit der ZKB erhoben wird, im Jahr 2022 um 2,8 Prozent zu. Dieser deutliche Anstieg sei das Resultat einer zunehmenden Knappheit am Wohnungsmarkt sowie höherer Heiz- und Nebenkosten, heisst es in der am Dienstag veröffentlichten Studie. Auch im Dezember stieg der Index gegenüber dem Vormonat an – und zwar um 0,2 Prozent.

Neben dem rekordhohen Anstieg der Mieten sei die Breite der Steigerungen eine Besonderheit gewesen. Denn in keinem Kanton seien die Angebotsmieten rückläufig gewesen. Selbst in

Kantonen wie dem Wallis, Tessin oder Jura, in denen die Nachmietersuche in den vergangenen Jahren eher zögerlich verlief, stiegen die Mieten an.

Am stärksten kletterten die Mietpreise mit plus 6,7 Prozent in Graubünden. Auch Kantone wie der Aargau, Thurgau und Solothurn, die zuvor aufgrund hoher Leerstände eher sinkende Angebotsmieten aufwiesen, legten nun zu. Gleichzeitig kam es nicht, wie während der Corona-Pandemie oft diskutiert, zu einer Stadtfucht, sondern auch in Zürich (+ 6,2 %) oder Lugano (+ 5,3 %), Basel und Luzern (je + 3,7 %) wurden deutliche Anstiege bei den Preisen der inserierten Wohnungen verzeichnet.

Angesichts der rückläufigen Bautätigkeit sowie der stabilen Nettowanderung ist den Experten zufolge auch im neuen Jahr 2023 mit Mietsteigerungen zu rechnen. Aktuell könne insbesondere in den urbanen Regionen das Angebot die Nachfrage nach wie vor nicht bedienen. Solange dies der Fall sei, sei die Grundlage für steigende Angebotsmieten weiterhin vorhanden. (sda)

## Engadiner junge Forschende im Halbfinale

**Wissenschaft** Am kommenden Samstag findet das Halbfinale des 57. Nationalen Wettbewerbs von «Schweizer Jugend forscht» für die besten jungen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der deutschen Schweiz in Bern statt. Die Jugendlichen erhalten am Wochenende die Gelegenheit, ihr Projekt vor Fachpersonen zu präsentieren. Die Halbfinalistinnen und Halbfinalisten sind zwischen 16 und 23 Jahre alt, haben aber bereits ihr eigenes innovatives Projekt entwickelt und clevere Fragen gestellt.

Dieses Jahr ist das Engadin mit Nadine Hosang aus Zuoz und Mischa Weiss aus Sent vertreten. Nadine Hosang vom Lyceum Alpinum in Zuoz widmet sich in ihrer Arbeit im Bereich Literatur/Philosophie und Sprache der Magersucht bei jungen Männern. Ihre Arbeit trägt den Titel aus «Darüber spricht man(n) nicht!» – Eine diskursanalytische Untersuchung von Anorexia nervosa bei Männern anhand von Literatur aus dem 20. und 21. Jahrhundert.

Mischa Weiss von der Evangelischen Mittelschule Schiers forscht im Bereich Physik und Technik. Seine Arbeit trägt den Titel: «Light and Percussion».

Beim nationalen Wettbewerb handelt es sich um den offiziellen Wettbewerb für Schweizer Jungforschende. Es können Maturaarbeiten, Projekte aus Berufsschulen oder Lehrbetrieben und eigens erstellte Arbeiten eingereicht werden. Nach dem Bewerbungsschluss im Oktober wurden aus über 300 Bewerbungen in einer Vorselektion die Projekte für das Halbfinale ausgewählt. Während des Halbfinals treffen die Teilnehmenden zum ersten Mal auf die Expertenjury und präsentieren ihre Projekte. Die Jury achtet dabei gemäss einer Medienmitteilung besonders auf eine hohe Eigenleistung, den Innovationsgrad, eine methodische Vorgehensweise und eine verständliche Präsentation. Ergibt die eingereichte Arbeit zusammen mit dem Auftritt einen stimmigen Gesamteindruck, gelingt der Einzug ins Finale. Die Jugendlichen, die sich am Ende dieses Samstags für das Finale qualifizieren, haben die exklusive Gelegenheit, von einem persönlich zugewiesenen Experten oder einer Expertin aus ihrem Fachbereich gecoacht zu werden und ihr Projekt mithilfe von wertvollen Ratschlägen bis Ende März weiterzuentwickeln. Das Finale findet vom 20. bis 22. April in St. Gallen statt. (pd)

## Loipengebiet wird ausgedehnt

**Langlauf** Gemäss einer Medienmitteilung von Loipen Engadin sind aktuell über 140 Kilometer fürs Skating und 134 Kilometer für den Klassisch-Langlauf präpariert, und das Loipengebiet werde stetig weiter ausgedehnt.

Abschnitte wie zum Beispiel der Stazerwald benötigen jedoch nach wie

vor weitere Schneefälle. Für die Verbindung von Silvaplana nach St. Moritz über den See bedarf es noch einiger kalter Tage/Nächte. Die Traumloipe wird voraussichtlich ab heute Donnerstag offen sein. (pd)

Loipenbericht: [www.engadin.ch](http://www.engadin.ch)

## Leserbeiträge Engadiner Post / Posta Ladina

Haben Sie etwas Spannendes beobachtet? Lässt Sie ein Thema nicht mehr los? Dann senden Sie uns Ihren Beitrag direkt auf [www.engadinerpost.ch](http://www.engadinerpost.ch)

Als Leserreporter unterwegs für die Engadiner Post / Posta Ladina



**Engadiner Post**  
POSTA LADINA

## Veranstaltungen

### Schlitteda der Volkstanzgruppe

**St. Moritz/Silvaplana** Die diesjährigen Schlittedas der Volkstanzgruppe Engiadina St. Moritz und Silvaplana werden wiederum gemeinsam am kommenden Samstag organisiert und durchgeführt. Die Männer treffen sich um 8.30 Uhr auf der Polowiese in der Nähe der Polostallungen in St. Moritz Bad. Sie spannen die Pferde vor die Schlitten und schmücken sie mit dem hell klingenden Pferdegeröll. Circa

um 9.45 Uhr werden die Frauen vor dem Hotel Laudinella abgeholt.

Die Route führt die Gesellschaft, sofern das Wetter und die Strassenverhältnisse es zulassen, über die Via Surpunt durch den Stazerwald bis Staz und zurück über die Via Dimlej bis zum Restaurant Pier 34 mit kurzem Halt zum Aufwärmen. Danach geht es weiter über die Polowiese, Camping St. Moritz über die Olympiaschanze

Richtung Silvaplana. Der Tross wird in Surlej beim Hotel Bellavista um circa 12.30 Uhr erwartet, wo das Mittagessen eingenommen wird. Der Rückweg führt über Surlej nach St. Moritz Bad. Ankunft bei der Polowiese ist zwischen 16.00 und 16.30 Uhr. Am Abend trifft sich die Gesellschaft wieder zum gemeinsamen Nachtessen im Restaurant Sonne in St. Moritz-Bad. (Einges.)

### Suffizienz und Mobilität

**Samedan** Im Rahmen des Winterprogramms der Engadiner Naturforschenden Gesellschaft SESN referiert Ann-Kathrin Hess von der Fachstelle Klima des Kantons Basel-Stadt am Freitag, 20. Januar, um 20.00 Uhr im Auditorium der Academia Engiadina in Samedan über einen modernen Umgang mit unserer Mobilität.

Im Mobilitätsbereich sind die CO<sub>2</sub>-Emissionen trotz technologischer Entwicklungen im Vergleich zu 1990 bis vor der Covid-19-Pandemie nicht zurückgegangen. Alternative Antriebstechnologien haben theoretisch ein

grosses Potenzial, den CO<sub>2</sub>-Ausstoss zu senken. Dieses Potenzial kann sich aber nur entfalten, wenn die durch einen effizienteren Antrieb eingesparte Energie nicht an anderer Stelle verbraucht wird. Es bedarf zur Erreichung des Netto-Null-Ziels bis 2050 neben technologieorientierten Ansätzen einer weiteren Strategie: Suffizienz. Bei Suffizienz geht es um Veränderungen im Konsumverhalten, die eine Reduktion des Energie- und Materialverbrauchs bewirken. Im Gegensatz zu technologieorientierten Ansätzen hat Suffizienz eher einen schweren Stand, da der Begriff «Suffizienz» oft mit Verzicht und Einschränkung

gleichgesetzt wird. Ann-Kathrin Hess setzte sich im Rahmen ihrer Dissertation an der Universität Basel mit Suffizienz im Bereich Mobilität auseinander. In einer Studie untersuchte sie die Nutzung von Sharing-Plattformen anhand einer Befragung zum Lastenvelo-Sharing in Basel. In einer weiteren Studie ging sie der Frage nach, ob und wenn ja, wie das persönliche Wohlbefinden sich nach der Weggabe eines eigenen Autos verändert. Im Vortrag gibt Hess Einblicke in die Resultate ihrer Forschung, welche nicht nur für städtische Zonen zukunftsweisend sind. (Einges.)

### «Genese eines Meisterwerkes»

**Kunst** Am Sonntag, 22. Januar, findet um 17.00 Uhr im Segantini Museum St. Moritz eine Führung durch die Sonderausstellung «All'ovile» – Genese eines Meisterwerkes» mit der Konservatorin Mirella Carbone statt.

Im Mittelpunkt der aktuellen Sonderausstellung steht Segantinis Meisterwerk «All'ovile» («Im Schafstall») von 1892, das zum ersten Mal in der Schweiz gezeigt wird. Die Schau will anhand einer Fotodokumentation die

Betrachtenden mit dem spannenden Entstehungsprozess des genannten Gemäldes, an dem Segantini länger als ein halbes Jahr gearbeitet hat, herantführen. Die Fotografien dokumentieren die Resultate akkurater Untersuchungen, welche Überraschendes ans Licht gebracht haben. Ausserdem möchte Konservatorin Mirella Carbone durch die Gegenüberstellung des Gemäldes «Im Schafstall», das ursprünglich den Titel «Zuhause» trug,

mit Werken aus der Museumssammlung, darunter «Kalter Novembertag», «Rückkehr zum Schafstall», «Rückkehr vom Wald», zeigen, wie zentral in Segantinis Werk jene existenzielle Thematik ist, die sich durch die Gegensatzpaare Heimat-Heimatlosigkeit, Geborgenheit-Ausgesetztheit, Wärme-Kälte umschreiben lässt. (Einges.)

Begrenzte Teilnehmerzahl  
Anmeldung ratsam: [info@segantini-museum.ch](mailto:info@segantini-museum.ch)  
Tel. +41 81 833 44 54

Anzeige

Pontresina Tourismus sucht dich!

**Pontresina**  
piz bernina engadin



Das traditionsreiche Bergsteigerdorf Pontresina verzaubert mit typischen Engadinerhäusern und Hotels der Belle Époque vor der Kulisse des Berninamassivs. Im Sommer rufen Wanderwege, Bike-Trails, Gletschererlebnisse und die Oberengadiner Seenlandschaft. Im Winter entführen Panoramapisten in drei Skigebiete, während sich Langlaufloipen durchs Tal ziehen. Unberührte Tiefschneehänge, zugefrorene Wasserfälle und Seen laden Freerider, Eiskletterer und Snowkiter ein. Exklusive Sportmöglichkeiten gekrönt durch eine Sterneküche: So ist das moderne Pontresina sowohl ein Ort der Ruhe, des Sports und der Genüsse.

Per 1. Juli 2023 hat Pontresina Tourismus ein

### Praktikum

während 13 Monaten zu vergeben.

Zu deinen Hauptaufgaben gehören:  
- Touristische Projekte begleiten und in teils alleiniger Verantwortung betreuen  
- Mithilfe bei Marketing-/PR-Aufgaben und der Betreuung der Social-Media-Kanäle  
- Mitorganisation und Betreuung von Events und Angeboten  
- Unterstützung in der Produktentwicklung und bei Spezialprojekten  
- Assistenz der Geschäftsführung und der Geschäftsstelle Verein Bernina Glaciers

Du bist aktuell in einer Ausbildung an einer Höheren Fachschule, Fachhochschule oder Universität? Du willst in einem jungen Team wirken, liebst es selbstständig zu arbeiten und hast Freude am Umgang mit Menschen? Dann bist du bei uns vollkommen richtig!

Deine Kreativität, Einsatzfreude und Flexibilität kannst du bei uns voll ausleben. Wir bieten dir eine abwechslungsreiche Arbeit zu zeitgemässen Arbeitsbedingungen in der hochalpinen Destination Pontresina, dort wo andere Ferien machen.

Bist du interessiert?  
Dann sende deine vollständigen Bewerbungsunterlagen an unsere Personalabteilung: [personal@pontresina.ch](mailto:personal@pontresina.ch)

Hast du Fragen zur Stelle?  
Luana Geissberger, Produktmanagerin von Pontresina Tourismus steht dir gerne zur Verfügung: [luana.geissberger@pontresina.ch](mailto:luana.geissberger@pontresina.ch) | T +41 838 83 12

Pontresina Tourist Information  
Gemeinde- und Kongresszentrum Rondo  
Via Maistra 133, CH-7504 Pontresina

+41 81 838 83 00  
[pontresina@engadin.ch](mailto:pontresina@engadin.ch)  
[www.pontresina.ch](http://www.pontresina.ch)

**Engadin**

Sie alle ermöglichen das grösste Openair-Curlingturnier in Silvaplana:



Clalüna Noldi AG, Sils D. Martinelli AG Bauunternehmung, St. Moritz Flamm AG, Lantsch Heli Bernina AG, Samedan Kast Kaminfeger, Silvaplana Möhl, Arbon St. Moritz Energie, St. Moritz Weber AG Stahl- und Handwerkerzentrum, Chur elias + meier gmbh, Silvaplana

**VIELEN DANK!**  
an all unsere Sponsoren!

bis zur  
55. Coppa Romana  
vom 14. bis  
17. Januar 2024



coppa-romana.ch

weitere Details  
auf der Website



**SILVAPLANA**  
ENGADIN-CORVATSCH



PR-Anzeige



PUBLIREPORTAGE

Von einer Fusion hat die Inhaberschaft der Unternehmen zum jetzigen Zeitpunkt abgesehen, weil die Oscar Prevost AG den Schwerpunkt in der Produktion hat (Armierungsstahl-Biegerei), während die Weber AG überwiegend Handel und Logistik betreibt. «Die bisherigen Erfolgsfaktoren bleiben erhalten, werden aber zeitgemässer verpackt», so Hohl. Auch die Standorte Chur, Thuis Dorf und Thuis Industrie sowie Schluen bleiben bestehen.

**Neue Website und aufgefrischter Onlineshop**

Das umfassende Angebot für Handwerk, Bau und Sicherheit kann nicht nur vor Ort, sondern auch online bestellt werden. Kundinnen und Kunden finden im aufgefrischten Shop auf der neuen Website über 500 000 Produkte. Neu sind zu verschiedenen Produktparten direkte Ansprechpersonen auf der Website ersichtlich.

**Vo Graubünda für d'Region**

Nebst den digitalen Möglichkeiten ist der regionale Fokus und das persönliche Engagement bei WeberPrevost nach wie vor zentral. «Wir wollen für unsere Kundenschaft persönlich da sein» sagt Stefanie Scarpatetti-Hohl, Mitinhaberin. Auch wichtig sei, gute Arbeitsbedingungen für Mitarbeitende zu schaffen und in den Nachwuchs zu investieren.

Die Weber AG und die Oscar Prevost AG treten ab Januar 2023 unter der Marke WeberPrevost auf. Die beiden Betriebe rücken damit noch näher zusammen und bieten alles für Handwerk, Bau und Sicherheit aus einer Hand. Kundinnen und Kunden erhalten Produkte und Services an den Standorten Chur, Thuis und Schluen sowie über den Onlineshop.

**Zwei Traditionsbetriebe spannen zusammen**

Seit der Übernahme der Oscar Prevost AG durch die Weber AG gehen die beiden Bündner Betriebe gemeinsame Wege. Unter der Leitung der Inhaberfamilie haben sich die Firmen in dieser Zeit kontinuierlich weiterentwickelt. Mit über 150 Mitarbeitenden und neun Lernenden beschäftigen die beiden Betriebe heute deutlich mehr Arbeitskräfte als zum Zeitpunkt der Übernahme.

«Die gemeinsame Marke zeigt, dass wir zusammengehören. Sie ist ein wichtiges Signal nach innen und aussen.»

Seit Januar 2023 rücken alle Beschäftigten noch ein Stück näher zusammen und bieten den umfassenden Handwerks- und Baubedarf künftig unter der gemeinsamen Marke WeberPrevost an. Die Aktiengesellschaften Weber AG und Oscar Prevost AG bleiben weiterhin bestehen.

**Ein Signal nach innen und aussen**

Dieser Schritt des Zusammenrückens ist für Oliver Hohl, Geschäftsleiter und Mitinhaber der beiden Betriebe, eine logische Fortsetzung dafür, was bereits im Alltag gelebt wird: «Die gemeinsame Marke zeigt, dass wir zusammengehören. Sie ist ein wichtiges Signal nach innen und aussen.»

**weberprevost.ch**  
**shop.weberprevost.ch**



Sils/Segl i.E.



Silvaplana



St. Moritz



Celerina



Pontresina



Samedan



Bever



La Punt Chamues-ch



Madulain



Zuoz



S-chanf



Zernez



Scuol

## Grösstmögliche Freiheit beim Bau von Solaranlagen



**Samedan** Gemeindebericht, Zeitraum: 2023 – Bericht Nr. 1:

**Erleichterter Zugang zur Solarenergie:** Im Zusammenhang mit der aktuellen Energiewende, den Risiken einer Strommangellage und den steigenden Energiekosten ist die Nachfrage nach alternativen Energieträgern wie Photovoltaikanlagen gestiegen. In der Folge mehren sich entsprechende Baugesuche. Auf Wunsch der Baukommission hat der Gemeindevorstand einen Grundsatzentscheid betreffend das Baubewilligungsverfahren getroffen. Mit der Revision des eidgenössischen Raumplanungsgesetzes RPG wurde der Zugang zur Solarenergie erleichtert, indem die administrativen Hürden abgebaut und das Bewilligungsverfahren vereinfacht wurde. Zudem sind Interessen an der Nutzung der Solarenergie grundsätzlich höher zu gewichten als ästhetische Anliegen. So können genügend angepasste Solaranlagen auf Dächern unter Anwendung eines vereinfachten Melde- statt eines Baubewilligungsverfahrens errichtet werden. Was als «genügend angepasst» im Sinne des RPG gilt, ist in der entsprechenden Verordnung dazu abschliessend umschrieben. Der Bund räumt demnach den Kantonen und Gemeinden bei der Behandlung von Baugesuchen für Solaranlagen im Sied-

lungsgebiet die grösstmögliche Freiheit ein. Vor diesem Hintergrund erscheinen weitergehende Ausführungen auf Stufe Gemeinde und damit verbundene zusätzliche administrative Hürden und Prozesse weder erforderlich noch sinnvoll. In diesem Sinne hat der Gemeindevorstand entschieden, sich bei der Beurteilung von Solaranlagen auf die Ausführungen gemäss übergeordneter Gesetzgebung zu beschränken und die «Politik der Ermöglichung» auch konsequent umzusetzen.

**Kantonales Verwaltungszentrum auf dem Bahnhofsareal verzögert sich weiter:** Der Kanton will gemäss seiner Immobilienstrategie über den ganzen Kanton verteilt neun regionale Verwaltungszentren realisieren, als Letztes dasjenige für das Oberengadin und das Bergell mit Standort in Samedan. Damit sollen elf kantonale Dienststellen sowie zwei Aussenstellen öffentlich-rechtlicher Anstalten künftig in einem Neubau auf dem jetzigen RhB-Areal unter einem Dach ihre Dienstleistungen für die Bürgerinnen und Bürger erbringen. Um dies aus ortsplanerischer Sicht zu ermöglichen, hat der Gemeindevorstand im November 2018 den Arealplan «Bahnhof» beschlossen. Dagegen haben mehrere Eigentümer benachbarter Liegenschaften Planungsbeschwerden bei der Regierung erhoben. Nach Abweisung durch die Re-

gierung und in zweiter Instanz auch durch das kantonale Verwaltungsgericht wurde der Fall von den Beschwerdeführern an das Bundesgericht weitergezogen. Während das Verwaltungsgericht in seinem Urteil vom Dezember 2020 festhielt, dass der Arealplan als recht- und zweckmässiges Planungsmittel für die Überbauung des Bahnhofsareals zu werten und das Vorgehen des Gemeindevorstandes in keiner Art und Weise zu beanstanden sei, beurteilte dies das Bundesgericht in seinem Entscheid vom November 2022 anders. Es kam zum Schluss, dass der Arealplan erheblich von der Grundordnung abweicht und daher nicht mit der Planungspflicht gemäss eidgenössischen Raumplanungsgesetz vereinbar sei. Mit der Gutheissung der Beschwerde durch das Bundesgericht wurde der Arealplan Bahnhof Samedan aufgehoben, was die Inwertsetzung des Bahnhofsareals weiter verzögert. Der Gemeindevorstand hat dies mit Bedauern zur Kenntnis genommen und wird nun zusammen mit dem Kanton Graubünden und der RhB über das weitere Vorgehen befinden.

**Nutzungsbeschränkung auf den Parkplätzen Muntarütsch, Gravatscha und Sax:** Auf den Parkplätzen Schiessstand Muntarütsch, Gravatscha beim Restaurant 21 und Sax an der Kantonsstrasse wird eine zeitliche Nut-

zungsbeschränkung von maximal 12 Stunden eingeführt. Auslöser für die Änderung des Regimes ist die Feststellung, dass die erwähnten Parkplätze zunehmend von Dauerparkierern in Beschlag genommen werden. Die Benutzung von öffentlichem Grund für das dauerhafte Abstellen von Fahrzeugen, Wohnwagen, Wohnmobilen, Anhängern und dergleichen ist weder bestimmungsgemäss noch gemeinverträglich und ist daher als bewilligungs- und entschädigungspflichtiger gesteigerter Gemeingebrauch zu qualifizieren. Namentlich wird die bestimmungsgemässe Nutzung durch Kurzparkierer phasenweise verunmöglicht. Die Kantonspolizei wird nach Inkrafttreten des Beschlusses systematische Kontrollen durchführen und allfällige Übertretungen nach einer ersten Verwarnung mit einer Ordnungsbusse ahnden.

**Terminplanung 2023:** Wie üblich werden die Sitzungen des Gemeindevorstandes und die wichtigsten Termine zum Jahresbeginn im sogenannten Politikalendar festgelegt. Der Gemeindevorstand wird seine Sitzungen wie bisher im Zweiwochenrhythmus mit Unterbrüchen während den Schulferien abhalten. Die Termine für die ordentlichen Gemeindeversammlungen wurden auf den 13. Juli und 7. Dezember 2023 fixiert, zusätzlich am 20. April nach Bedarf. Der

Politikalendar mit allen Daten einschliesslich der Abstimmungssonntage ist auf der Internetseite unter der Rubrik «Politik» aufgeschaltet.

**Beiträge:** Folgenden Organisationen wurden finanzielle Beiträge zugesprochen: Sun Ice Festival 2023; FIS Ski Weltcup St. Moritz 2022; Langlaufrennen «La Diagonela» 2023; Horse Snow Cross Week 2023.

**Baubewilligungen:** Folgende Baubewilligungen wurden erteilt: Politische Gemeinde, Parzelle Nr. 1113 in Isla Glischa-Sax, Eindolung des Gewässers bei der Unterführung RhB; Valora Schweiz AG, Parzelle Nr. 1782 an der Via Retica, Montage von Reklamen und Beschriftungen; Franz Koller, Parzelle Nr. 1444 in Crusch, Realisierung einer Photovoltaikanlage; einfache Gesellschaft Geschwister Benz-Bär, Parzelle Nr. 1530 in Punt Muragl, energetische Sanierung, Umbau Wohnhaus und Heizungsersatz mittels Wärmepumpe; Marco Roner, Parzelle Nr. 218 in Crusch, energetische Sanierung, Umbau Wohnhaus und Heizungsersatz mittels Pelletanlage; Markus und Marina Locher, Parzelle Nr. 1802 in Crusch, Realisierung einer Photovoltaikanlage. Im Weiteren wurde einem Gesuch um Abgeltung der Hauptwohnungsverpflichtung mittels Ersatzabgabe entsprochen. (jg)

## Standort für eine Photovoltaikanlage wird ermittelt



**Pontresina** Bericht der Gemeindevorstandssitzung vom 10. Januar 2023

**Auftragsvergabe Lieferung Kommunaltraktor für den Werkdienst:** Da bei einem Kleintraktor der Gemeinde Pontresina ein irreparabler Getriebschaden besteht, muss ein Ersatzfahrzeug gekauft werden. Es wurde eine Ausschreibung im Einladungsverfahren gemäss Art. 20 IVöB durchgeführt. Der Gemeindevorstand hat aus vier Angeboten das «vorteilhafteste» ermittelt und den Auftrag für die Lieferung eines Kommunaltraktors zum Preis von 99 180.50 Franken (inkl. MwSt.) der Zimmermann AG, Domat/Ems erteilt.

**Förderbeitrag an die Bahnmuseum Albula AG:** Das Bahnmuseum Albula hat kürzlich das zehnjährige Jubiläum gefeiert. Damit das Museum auch weiterhin in diverse Projekte und in den laufenden Betrieb investieren kann, sucht die Bahnmuseum Albula AG weitere Aktionäre. Der Gemeindevorstand hat sich im Sinne eines Förderbeitrages dazu entschieden, fünf Aktien à 500 Franken von der Bahnmuseum Albula AG zu erwerben.

**Coppa delli Alpi by 1000 Miglia:** Für Donnerstag, den 2. März ist die Durchführung der dritten Auflage er «Coppa delle Alpi» geplant, wobei auf dem Areal des Kieswerks Montebello

zwischen 8.00 und 11.30 Uhr rund 80 Oldtimer-Wagen eine Gleichmässigkeitsprüfung absolvieren werden. Der Gemeindevorstand hat den Event mit Auflagen bewilligt.

**Auftragserteilung Standortbeurteilung einer alpinen Photovoltaikanlage (PVA):** Im Zuge der Umsetzung der Energiestrategie der Gemeinde Pontresina beschäftigt sich die Energiekommission unter anderem mit der Frage der Erstellung einer alpinen Photovoltaikanlage auf dem Gemeindegebiet Pontresina. Der Gemeindevorstand hat sich nun dafür ausgesprochen, die IG Solalpine mit der Durchführung einer Standortbeurteilung für die Errichtung einer alpinen Photovoltaikanlage (PVA) auf dem Gemeindegebiet Pontresina zu betrauen. Für diese Abklärungen werden Kosten von maximal 6850 Franken (exkl. MwSt.) anfallen (Kostendach).

**Beitrag an Bergführerverein Pontresina-St. Moritz für den Routenunterhalt 2022:** Seit Januar 2012 besteht zwischen den Gemeinden vom Oberengadin und dem Bergell eine Vereinbarung, dass der Bergführerverein Pontresina-St. Moritz für die Arbeiten seiner Mitglieder an Routensanierungen im alpinen und hochalpinen Bereich unterstützt wird. Die Kosten für diese sehr wertvollen Arbeiten belaufen sich für das Jahr 2022 auf 15030 Franken. Der Gemeindevorstand hat die Ab-

rechnung des Bergführervereins vollumfänglich genehmigt und wird die Anteile der anderen elf beteiligten Gemeinden in Rechnung stellen.

**Besetzung Lehrstelle Fachmann Betriebsunterhalt EFZ (Fachrichtung Sportanlagen):** Im Jahr 2023 wird die Ausbildung als Fachfrau/Fachmann Betriebsunterhalt EFZ neu mit der Fachrichtung Sportanlagen ergänzt. Nico Romanowski, Betriebsleiter des Bellavita Erlebnisbads & Spa, hat die erforderliche Ausbildung zum Berufsbildner absolviert, sodass die Gemeinde Pontresina für diesen Beruf ab 2023 eine Lehrstelle anbieten kann. Das Amt für Berufsbildung Graubünden hat dazu die Lehrbewilligung erteilt. Nach Ausschreibung der Lehrstellen im November 2022 konnte der Gemeindevorstand nun die Lehrstelle auf Antrag der Ausbildungsverantwortlichen und des Berufsbildners per 1. August 2023 besetzen.

**Unterstützung von Bachelorarbeiten von Studierenden des Instituts für Technik & Architektur der HSLU:** Als eine der Massnahmen zur Umsetzung der Energiestrategie der Gemeinde Pontresina soll geprüft werden, ob und wie mittelfristig für das ganze Gemeindegebiet ein Anergie-Netz nutzbringend umgesetzt werden kann. Studierende des Instituts für Technik & Architektur der HSLU sind bereit, zwei

Bachelorarbeiten zu diesem Thema mit Bezug auf die Situation in Pontresina zu verfassen. Der Gemeindevorstand hat sich dafür ausgesprochen, die Arbeiten der Studierenden mit gesamthaft 4000 Franken exkl. MwSt. zu unterstützen.

**Öffnungszeiten Bellavita-Aussenpool:** Der Bellavita-Aussenpool ist seit dem 23. Dezember während vier Stunden pro Tag (15.00 bis 19.00 Uhr) geöffnet. Nachdem im Rahmen einer Testphase diverse Energiebedarfsmessungen durchgeführt wurden, hat der Gemeindevorstand beschlossen, für den Rest der Wintersaison an den eingeschränkten Betriebszeiten festzuhalten.

**Arbeitsvergabe für Erstellung Generelle Wasserversorgungsplanung (GWP):** Die Gemeinde Pontresina verfügt über verschiedene Grundlagen, welche das aktuelle Wasserversorgungssystem darstellen, jedoch fehlt eine umfassende, zukunftsorientierte Versorgungsplanung im Rahmen eines GWP. Die Uli Lippuner AG konnte bereits viele Projekte der Wasserversorgung auf Pontresiner Gemeindegebiet erarbeiten und umsetzen und verfügt über grosse Erfahrung und das erforderliche Spezialwissen in der konzeptionellen Erarbeitung von Gesamtlösungen für die Wasserversorgung. Der Gemeindevorstand hat beschlossen, eine generelle Wasserversor-

gungsplanung in Auftrag zu geben und mit diesen Arbeiten die Uli Lippuner AG zu betrauen. Der Auftrag wird im freihändigen Verfahren vergeben, die Auftragssumme beläuft sich auf 43'510 Franken (exkl. MwSt.).

**Baugesuche/Umwandlung von Erstwohnungen:** Auf Antrag der Bauverwaltung beziehungsweise der Baukommission bewilligt der Gemeindevorstand folgende Baugesuche: Energetische Gesamtanierung, Chesa Alvetern & Chesa Furtuna, Via Muragls Sur 8 & 10, Parz. 301; Um- und Anbau EG, Anbau Velounterstand, Hotel Garni Chesa Mulin, Via da Mulin 15, Parz. 1931; Anbringung einer Baureklamentafel, Neubau Personalhaus, Chesa Curtinella, Curtins 5, Parz. 2214; im Weiteren verfügte der Gemeindevorstand die Auslösung einer Erstwohnung, Chesa La Torre, Il Truoch 9, Parz. 2536.

**Beschlussbestätigungen:** Der Gemeindevorstand bestätigte zwei Beschlüsse der Vorstandssitzung vom 20. Dezember 2022, welche aus Dringlichkeitsgründen nicht ordentlich traktandiert werden konnten. Die Beschlussbestätigungen wurden deshalb der guten Ordnung halber nachgeholt. Es ging einerseits um die Erteilung einer Bewilligung für ein Feuerwerk am 7. Januar 2023 und andererseits um die Vermietung einer Gemeindegewinnung in der Chesa Chünetta. (jg)

**HEIMWEH-ENGADINER SUCHT LAUFEND ZU KAUFEN**  
Sammlungen, Nachlässe, Kunst, Antikes und Rares  
Grazia fisch! 079 579 4123 / Simon

**Ich empfehle mich für:**  
Sanitärarbeiten, Maurer- und Abbrucharbeiten, verlegen von Keramikplatten und Parkett, Renovations- und Malerarbeiten.  
Tel. 078 910 36 33  
gsimmobil@gmail.com

**krebsliga graubünden**  
lia grischuna cunter il cancer  
lega grigionese contro il cancro

**Gemeinsam gegen Krebs**  
im Engadin in Kooperation mit AVEGNIR

Herzlichen Dank für Ihre Spende.  
IBAN CH97 0900 0000 7000 1442 0

www.krebsliga-gr.ch



Dieses Füllensystem kostet keine Spendegebühren.

Vicosoprano  
**BAULAND**  
zu verkaufen

Chiffre A1350731  
Gammeter Media AG, Werbemarkt  
Via Surpunt 54, 7500 St. Moritz

Zu mieten gesucht:

**Rollstuhlgängige 3-Zimmer-Wohnung**

im Oberengadin für Senior mit Haustier.  
Angebote bitte an:  
vitassista@gr.prosenectute.ch

**Digitalisierung «Engadiner Post»**

Gehen Sie auf  
[www.engadinerpost.ch/digitalisierung](http://www.engadinerpost.ch/digitalisierung)



Digitalisierte Ausgaben ab 1894



Suche nach Name oder Begriff



Ausgabe als PDF downloaden oder drucken



**Engadiner Post**  
POSTA LADINA



Die Stiftung Kifa Schweiz ist eine gemeinnützige, nicht gewinnorientierte Stiftung mit eigener Kinderspitex-Organisation zur Pflege, Betreuung und Begleitung von schwer pflegebedürftigen Kindern und Jugendlichen. Mit rund 180 Mitarbeitenden in Pflege und Administration ist die Kifa in der ganzen Deutschschweiz tätig. Mit Hilfe von Spendengeldern realisiert die Kifa Projekte zur Entlastung von Familien und nahestehenden Bezugspersonen.

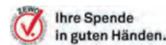
Zur Ergänzung unseres Teams in Samedan suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung

**Dipl. Pflegefachperson HF, KWS, AKP, DN II oder DN I**  
(im Stundenlohn, Penum nach Absprache)

**Einsätze:** stundenweise Einsätze während Ferienaufenthalten der Familie im Engadin und/oder Feiertagen für 9-jährige Zwillingmädchen

Sind Sie interessiert? Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme und Bewerbung. Frau Christina Leuppi, Regionalleitung steht Ihnen für Fragen gerne zur Verfügung. Ihre schriftliche Bewerbung per E-Mail senden Sie an die Regionalleitung.

Kontakt:  
Natel 079 810 32 33 oder christina.leuppi@stiftung-kifa.ch



www.stiftung-kifa.ch



Wir sind eine Gruppe etablierter Unternehmungen im Bereich der Elektro-, IT- und Verfahrenstechnik mit Projekten im ganzen Kanton Graubünden. Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir für den Standort Samedan per sofort oder nach Vereinbarung eine/n

**Kaufmännische(n) Mitarbeiter(in) mit Assistenzfunktion Marketing 50%**

**Ihr Aufgabenbereich umfasst:**

- Selbständige Bewirtschaftung und Ausbau Social-Media-Kanäle und Homepages
- Implementierung eines CRM Systems / Optimierung kundenbezogener Prozesse in den Bereichen Marketing, Vertrieb und Service.
- Administrative Unterstützung der Geschäftsleitung und der Projektleiter
- Mitarbeit im Sekretariat inkl. organisatorische Aufgaben
- Telefon und Empfang

**Ihr Profil:**

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Weiterbildung im Bereich Marketing von Vorteil
- Teamfähige, kommunikative und belastbare Persönlichkeit, die auch in hektischen Situationen die Übersicht behält
- Selbständige und zuverlässige Arbeitsweise
- Gute PC-Kenntnisse (Outlook, Word, Excel, evtl. Messerli)
- Deutsch in Wort und Schrift und Italienisch in Wort

**Bitte richten Sie Ihre Bewerbung per Post oder E-Mail an:**

**Merz AG**, Herr Michele Mattaboni  
Cho d'Punt 57, 7503 Samedan  
Tel. 081 851 10 20  
E-Mail: michele.mattaboni@merzag.ch



www.spitex-oberengadin.ch  
www.spital-oberengadin.ch  
www.promulins.ch

Die Stiftung Gesundheitsversorgung Oberengadin ist mit dem grössten Spital Südbündens, dem Spital Oberengadin, für die medizinische Grundversorgung der Bevölkerung und der Gäste verantwortlich.

Die IT betreut die Betriebe der Stiftung und trägt zur sicheren und optimalen Betreuung von Patienten und Bewohnerinnen bei.

Zur Unterstützung unserer IT-Abteilung suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung einen



**Ihre Aufgaben**

Sie stellen den reibungslosen Betrieb und die Weiterentwicklung der Netzwerkinfrastruktur aller Standorte sicher. Zudem setzen Sie die hohen die Sicherheitsstandards und Anforderungen an die Datensicherheit technisch um.

Als Teil des Betriebs-Team unterstützen Sie beim Unterhalt und Support unserer Client-/ Server Infrastruktur. Dazu gehören das Live Monitoring, die Bearbeitung von Anfragen im 1st und 2nd-Level Support, regelmäßige Wartungsarbeiten sowie die Betreuung unserer vielfältigen Applikationslandschaft.

Sie unterstützen das Entwicklungs-Team bei der Konzeptionierung und Umsetzung von Projekten, mit Schwerpunkt Netzwerkinfrastruktur. Sie pflegen Dokumentationen und Anleitungen.

**Ihr Profil**

Sie haben eine Informatik- oder gleichwertige Ausbildung sowie eine Weiterbildung im Bereich Netzwerk abgeschlossen. Zudem bringen Sie gute Kenntnisse im Microsoft Client / Server Umfeld und Virtualisierung mit. Sie sind Teamplayer, arbeiten strukturiert und lösungsorientiert.

**Unser Angebot**

Wollten Sie schon immer einmal die Informatik im Gesundheitswesen erleben? Eine moderne und umfangreiche IT Infrastruktur, zusammen mit einem motivierten Team betreiben und weiterentwickeln? Verbringen Sie Ihre Freizeit gerne in einer unvergleichlichen Berglandschaft? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Auf Sie warten eine fundierte Einführung durch ein qualifiziertes IT-Team sowie zeitgemässe Anstellungsbedingungen inklusive Homeoffice Möglichkeit.

Weitere Auskünfte erhalten Sie unter Tel. +41 (0)81 851 85 99, Doris Erzer, Human Resources.

Ihre vollständige Bewerbung senden Sie elektronisch (PDF-Unterlagen) an [personal@spital.net](mailto:personal@spital.net)  
Wir freuen uns, Sie kennen zu lernen!

**SAMEDAN VSCHINAUNCHA GEMEINDE**



**Pachtausschreibung Promulins Restorant**

Die Promulins Arena in Samedan ist ein multifunktionales Sportzentrum in Samedan. Die Arena ist das ganze Jahr geöffnet und soll als führendes regionales Zentrum für Freizeitaktivitäten positioniert werden. Inmitten der Anlage gelegen ist das Promulins Restorant mit direktem Blick auf die Sportanlagen für Fussball und Eislauf, sowie die Oberengadiner Bergwelt.

Das Promulins Restorant verfügt über:

- 60 Sitzplätze im Innenbereich
- 30 Sitzplätze im Sääli „Lärchenstübli“
- 40 Sitzplätze auf der Sonnterasse
- Eine modern eingerichtete Küche
- Büro für den Pächter/-in
- Lagerräume im Erdgeschoss mit Warenlift in die Küche

Die ruhige, sonnige Lage, die zahlreichen Sportmöglichkeiten für Gäste und Einheimische jeglichen Alters, die Grossveranstaltungen (Engadin Ultra Trail, Start Frauenlauf, Engadin Skimarathon), zahlreiche kleinere Veranstaltungen wie Fussball- und Eishockeyspiele und Curlingturniere sowie interessante Pachtbedingungen runden das vielseitige Angebot ab.

Per 1. Juni 2023 oder nach Vereinbarung suchen wir einen/eine

**Pächter/-in für das Promulins Restorant**

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen sowie Referenzangaben bis 17. Februar 2023 an:

Gemeindeverwaltung Samedan  
Andrea Parolini  
Präsident Event und Tourismuskommission  
Plazzet 4, 7503 Samedan oder:  
[andrea.parolini@samedan.gr.ch](mailto:andrea.parolini@samedan.gr.ch)

Für weitere Informationen steht Ihnen Andrea Parolini unter Tel. 079 681 98 10 (abends) gerne zur Verfügung.



**St. Moritz**

Für die Gemeinde St. Moritz und die angeschlossenen Nachbargemeinden suchen wir ab 1. April 2023 oder nach Vereinbarung Sie als

**TEAMLEITUNG SOZIALES MIT SCHWERPUNKT JUGENDARBEIT 100%**

Als Teamleitung Soziales leiten Sie den Bereich Soziales mit den drei Fachbereichen Soziale Dienste, Schulsozialarbeit und Jugendarbeit. Mit Ihrem Team leisten Sie dabei einen Beitrag an die soziale Sicherheit und Unterstützung der St. Moritzer Bevölkerung; bei den beiden Fachbereichen Schulsozialarbeit und Jugendarbeit auch für die vertraglich angeschlossenen Nachbargemeinden.

Im Fachbereich Jugendarbeit sind Sie für sämtliche Belange zuständig. Wir pflegen dabei eine offene und partizipative Jugendarbeit im niederschweligen Bereich. Sie nehmen eine Schnittstellenfunktion zwischen der jugendlichen Bevölkerung und den verschiedenen Anspruchsgruppen und Behörden ein. Sie unterstützen die Jugendlichen in der Umsetzung ihrer Bedürfnisse und der selbständigen Vertretung ihrer Interessen. Sie führen Projekte und Anlässe in St. Moritz sowie im Oberengadin durch und sind auch verantwortlich für den Betrieb des Jugendtreffs in St. Moritz. In den beiden weiteren Fachbereichen leiten Sie Ihre Mitarbeitenden personell, administrativ und organisatorisch. Als Teamleitung Soziales sind Sie direkt dem Gemeindegemeindeführer unterstellt. Auf Sie wartet nebst einer spannenden und herausfordernden Tätigkeit auch die Möglichkeit, den Bereich und Ihre Position weiterzuentwickeln und auszubauen.

**Ihre Aufgaben**

- Personelle, administrative und organisatorische Leitung des Bereichs Soziales mit vier bis fünf Mitarbeitenden
- Leitung des Fachbereichs Jugendarbeit sowie Steuerung der beiden weiteren Fachbereiche Soziale Dienste und Schulsozialarbeit
- Initiierung, Planung und Durchführung von bedarfsorientierten Angeboten und Projekten mit und für Jugendliche inkl. Betrieb des Jugendtreffs «JuTown» in St. Moritz
- Vernetzung mit Behörden und NGOs im Oberengadin, Öffentlichkeitsarbeit
- Stetige Evaluation der eigenen Tätigkeiten, Weiterentwicklung der Stelle

**Wir erwarten**

- Abgeschlossene Ausbildung in sozialer Arbeit (HFS oder FH) oder gleichwertige Ausbildung
- Interesse an der Arbeit mit Jugendlichen; idealerweise Erfahrung im Bereich der Jugendarbeit
- Führungserfahrung, Teamfähigkeit und Kreativität
- Belastbarkeit und Bereitschaft zu unregelmässigen Arbeitszeiten (auch abends und an Wochenenden)
- Gewandtheit im Umgang mit sozialen Medien
- Fremdsprachenkenntnisse in Italienisch und Portugiesisch von Vorteil

**Wir bieten**

- Eine selbständige, vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit
- den Bereich Soziales sowie Ihre Position auszubauen
- Zeitgemässe Anstellungs- und Arbeitsbedingungen
- Einen Arbeitsplatz mit vielen Gestaltungsmöglichkeiten
- Evtl. auch im Jobsharing möglich

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Fachliche Auskünfte zur Stelle erteilt Ihnen gerne Ulrich Rechsteiner, Gemeindegemeindeführer, Tel. 081 836 30 00, [ulrich.rechsteiner@stmoritz.ch](mailto:ulrich.rechsteiner@stmoritz.ch).

Interessenten/innen wenden sich bitte mit einer schriftlichen Bewerbung in deutscher Sprache mit den vollständigen Unterlagen, nach Möglichkeit in elektronischer Form, bis zum 5. Februar 2023 an: Gemeinde St. Moritz, Barbara Stähli, Personalleiterin, Via Maistra 12, 7500 St. Moritz, [barbara.staehli@stmoritz.ch](mailto:barbara.staehli@stmoritz.ch)



*Begrenzt ist das Leben,  
doch unendlich ist die Liebe,  
die dich begleitet  
und mit uns verbindet.*

### *Abschied und Dank*

## Vanda Clalüna-Motti

9. November 1934 – 13. Januar 2023

In unserem Herzen hast du einen festen Platz.

**Traueradresse:**

Catti Moder-Clalüna  
Via Ca d'Mate 20  
7516 Maloja

Catti Moder, Peter Leitz mit Familien  
Gian und Heidi Clalüna mit Familien  
Gemma Clalüna mit Familien  
Gusti und Lurdes Clalüna mit Familien  
Noldi und Corina Clalüna mit Familien  
Schwester Anna Ottilia Giovanoli-Motti  
mit Familien  
Verwandte und Freunde

Die Abdankung und Urnenbeisetzung findet im engsten Freundes- und Familienkreis am Freitag, 20. Januar 2023, um 13.30 Uhr in der Kirche San Lurench in Sils-Baselgia statt.

Ein herzlicher Dank für die langjährige Betreuung geht an das Pflegepersonal des Centro Sanitario Bregaglia in Promontogno.

Anstelle von Blumenspenden gedenke man des Centro Sanitario Bregaglia, 7606 Promontogno, IBAN CH15 8080 8006 6076 5060 1, Vermerk: Vanda Clalüna-Motti.



Uns gibt es auch so.  
Folgen Sie uns!

Engadiner Post  
POSTA LADINA

# Engadiner Post

## POSTA LADINA

engadin.online



Das Portal der Engadiner.

## «Das ist echte Rivalität»

**Die älteste Rivalität im Eishockeysport hat ihre Wurzeln in England und im Engadin. Im Lyceum Alpinum Zuoz bereiten sich die englischen Teams der Universitäten Oxford und Cambridge auf die 106. Austragung des Klassikers vor.**

Jeffrey Fasegha steht mit offenem Mund und grossen Augen auf dem Eisfeld vom Lyceum in Zuoz. «Atemberaubend», sagt er staunend. Der Trainer und zugleich Kapitän des Eishockey-Teams aus Oxford ist zum ersten Mal im Engadin. Der 25-jährige Kanadier führt im Team der «Blues», wie die Mannschaft genannt wird, eine lange Tradition fort. «Die besten Kanadier spielten früher ausserhalb von Kanada», so Fasegha. «Unter freiem Himmel zu spielen, ist für uns sensationell», schwärmt ebenso der Cambridge-Trainer Greg Babbitt. Beide Teams absolvierten ihre Trainingslager für eine Woche in Zuoz.

### Mythos Spengler Cup

In den 1920er-Jahren galten die Destinationen im Oberengadin und in Davos als Hochburgen des Wintersports. «Kunsteis gab es dazumal noch nicht», blickt Patrick Steger auf die Bedingungen im damaligen England zurück. Steger war einst Schüler und Mitarbeiter im Lyceum und ist heute im Team der Old Boys Zuoz noch immer aktiv. «Die guten Eisbedingungen waren ein Grund dafür, dass die britischen Sportler ins Engadin kamen.» Hier fand 1885 auch das erste Eishockeyspiel auf dem europäischen Festland statt. Die beiden Teams der Elite-Universitäten aus Oxford und Cambridge standen sich damals auf dem gefrorenen St. Moritzer See zum ersten Mal gegenüber. 2018 trugen sie



Das Spiel von Schülerteam Zuoz gegen Cambridge (oben). Unten der Trainer und Kapitän von Oxford, der Kanadier Jeffrey Fasegha (links) und Patrick Steger, Spieler der Old Boys Zuoz, ehemaliger Lyceum-Schüler. Fotos: Mayk Wendt

das 100. Spiel erneut in St. Moritz aus. Von 1909 bis 1931, ausgenommen die Jahre während des Ersten Weltkriegs, fanden die prestigeträchtigen Spiele regelmässig in der Schweiz statt. Wengen, Murren und St. Moritz waren Austragungsorte. 1923 war auch die Geburtsstunde des Spengler Cups in Davos. Im Finale standen sich der Berliner SC und eben jenes Team aus Oxford gegenüber. Oxford konnte den ersten Spengler Cup für sich entscheiden. Später gelangen noch drei weitere Gesamtsiege in Davos. «In Ox-

ford kennt jeder diese Geschichte», sagt Trainer Jeffrey Fasegha.

### Auch Teambildung gehört dazu

Beim diesjährigen Turnier in Zuoz sind neben den Mannschaften aus England auch die Teams der Zug Flames Senioren, der EHC Rubigen Senioren sowie das Schulteam vom Lyceum und die Old Boys Zuoz, ein Team aus ehemaligen und aktuellen Mitarbeitern, auf dem Eisfeld. «Die intensive Woche ist sehr wertvoll für uns», sagt Cambridge Coach Greg Babbitt. Neben der sport-

lichen Vorbereitung geht es auch um Teambildung. «Wir erkunden die Umgebung, nutzen den Eisweg in Zuoz und geniessen die einmalige Landschaft.» Ergänzend fügt der Oxford Coach noch hinzu, dass der Kontakt zu den Schülerinnen und Schülern des Lyceums ebenfalls wichtig sei. «Für Fragen rund um das Studium in Oxford oder Cambridge stehen die Spieler beider Teams zur Verfügung.» Seit Ende der 1990er-Jahre kommen die Mannschaften von Cambridge und Oxford jeweils im Januar nach Zuoz. «Die Ini-

tiative kam von einem ehemaligen Schüler, der nach dem Lyceum 1994 sein Studium in Cambridge begann», erzählt Steger. Kurz darauf entstand zudem die Idee eines Turniers, so, wie es heute noch stattfindet.

### Oxford am nächsten Spengler Cup?

Das Turnier in Zuoz wurde bereits zum 20. Mal ausgetragen. Auch der Spengler Cup feiert in diesem Jahr ein Jubiläum. Die erste Ausgabe fand vor 100 Jahren statt. Patrick Steger und die Verantwortlichen vom Lyceum sind bereits aktiv. «Mit den Verantwortlichen in Davos und Oxford sind wir schon in Kontakt», so Steger. Für ihn sei klar, dass der erste Gewinner von 1923 im Dezember nach Davos eingeladen werden sollte. Natürlich seien die Chancen, in Davos wettbewerbsfähig zu sein, schwindend gering, meint Steger. «Aber es wäre eine grossartige Sache.»

### Oxford siegt klar

Im kleinen Finale unterlagen die Old Boys Zuoz schliesslich dem EHC Rubigen aus dem Kanton Bern. Das grosse Finale hiess, wie insgeheim von allen erhofft, Oxford gegen Cambridge. Trotz der familiären und freundschaftlichen Stimmung spüre man den Ehrgeiz beider Mannschaften, meint Steger. «Das ist echte Rivalität.» Auch wenn es noch nicht das offizielle Spiel sei, so Fasegha von den Blues, «ist es dennoch weitaus mehr als nur ein normales Testspiel.» In dem offiziellen Spiel, dem sogenannten «Varsity Match», hiess der Gewinner in den vergangenen zwölf Jahren neunmal Cambridge. Der Trainer von Cambridge machte die Bedeutung des «Varsity Match» nochmals deutlich. «Das Turnier hier in Zuoz ist wichtig, aber wichtiger ist, dass wir im März gegen Oxford gewinnen.» Dann nämlich steigt die 106. Ausgabe des Klassikers. Mayk Wendt

Anzeige

**2023**  
BMW IBSF WORLD CHAMPIONSHIPS  
**BOBSLEIGH  
SKELETON &  
PARA SPORT**  
ST. MORITZ - CELERINA

**ERÖFFNUNGSFEIER**  
24. Januar 2023, 18.30 Uhr  
im Zielbereich

**RENNWOCHESENDEN**  
26. - 29. Jan. & 2. - 5. Feb. 2023

**ATTRAKTIVES  
RAHMENPROGRAMM**  
mit Konzerten

Weitere Infos: [www.wm2023.ch](http://www.wm2023.ch)  
Tickets: vor Ort & [ticketcorner.ch](http://ticketcorner.ch)

**Engadiner Post**  
POSTA LADINA  
Medienpartner

### WETTERLAGE

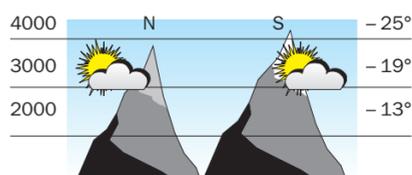
Wir gelangen nun mehr in das Zentrum des polaren Kaltluftausbruchs über Europa, womit sich eine hochwinterlich kalte Wetterperiode in Südbünden einstellt. Die damit in Verbindung stehenden Tiefdruckgebiete samt Frontensystemen halten jedoch weitgehend Abstand von uns.

### PROGNOSE ENGADIN UND SÜDTÄLER FÜR HEUTE DONNERSTAG

**Viele Wolken - etwas Sonne - sehr frostig!** Wolken prägen das Himmelsbild, doch werden sich mit teils lebhaftem Nordwind leicht nordföhnige Effekte einstellen können. Somit stehen die Chancen für Auflockerungen mit etwas Sonnenschein nicht schlecht. Die Auflockerungen können jedoch regional und in der zeitlichen Ausdehnung sehr unterschiedlich ausfallen. Sicher ist jedenfalls, dass man sich auch untertags auf sehr kalte Temperaturen einstellen muss. Lediglich in den tiefen Lagen des Bergell und des Puschlav sorgt Nordföhn für schwache Plusgrade.

### BERGWETER

Die einströmende Kaltluft ist hochreichend, sodass man sich vor allem im Gebirge auf sehr strengen Frost einstellen muss. Der kräftige Nordwind verschärft die Kälte auf der Haut zudem noch massiv. Leichtes Gefloche zu Tagesbeginn an der Nordabdachung des Engadin klingt rasch ab.



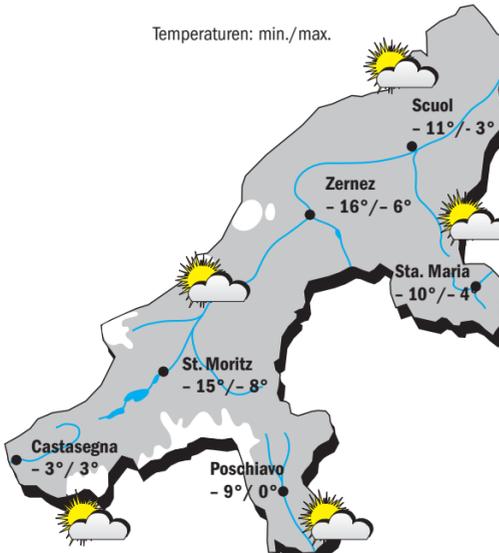
### DIE TEMPERATUREN GESTERN UM 08.00 UHR

Sils-Maria (1803 m)	-14°	Sta. Maria (1390 m)	-7°
Corvatsch (3315 m)	-17°	Buffalora (1970 m)	-15°
Samedan/Flugplatz (1705 m)	-17°	Vicosoprano (1067 m)	-6°
Scuol (1286 m)	-8°	Poschiavo/Robbia (1078 m)	-8°
Motta Naluns (2142 m)	-12°		

### AUSSICHTEN FÜR DIE KOMMENDEN TAGE (SCUOL)

Freitag	Samstag	Sonntag
°C -14 / -5	°C -12 / -5	°C -13 / -6

Temperaturen: min./max.



### AUSSICHTEN FÜR DIE KOMMENDEN TAGE (ST. MORITZ)

Freitag	Samstag	Sonntag
°C -15 / -10	°C -15 / -9	°C -15 / -8

Anzeige

**«ENTDECKEN SIE MIT UNS, WAS PREMIUM-MOBILITÄT BEDEUTET.»**

**Jennifer Flittner**  
Serviceberaterin,  
Emil Frey St. Moritz